

MEDION®

Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso



Videoüberwachungssystem

Kit de vidéosurveillance domestique

Kit per la videosorveglianza domestica

MEDION® LIFE P85029 (MD 87009)

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu dieser Anleitung	3
1.1.	In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter	3
2.	Systemvoraussetzung	4
3.	Lieferumfang.....	4
4.	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
5.	Sicherheitshinweise.....	5
5.1.	Elektrische Geräte nicht in Kinderhände.....	5
5.2.	Allgemeines	6
5.3.	Aufstellort.....	6
5.4.	Wandmontage.....	7
5.5.	Niemals selbst reparieren!	7
5.6.	Reinigung und Pflege.....	8
5.7.	Stromversorgung.....	8
6.	Geräteübersicht	10
6.1.	Kamera Vorderseite	10
6.2.	Kamera Rückseite.....	11
6.3.	Monitor Vorderseite	11
6.4.	Monitor linke /rechte Seite	12
7.	Docking Station	12
8.	Docking Station oben/Rückseite	13
9.	Kamera in Betrieb nehmen	14
9.1.	Kamera montieren.....	14
9.2.	Netzadapter der Kamera anschließen.....	15
10.	Monitor in Betrieb nehmen	15
10.1.	Monitor und Dockingstation aufstellen	15
10.2.	Netzadapter an Monitor anschließen.....	15
10.3.	SD-Karte installieren.....	15
10.4.	USB-Datenträger installieren.....	16
10.5.	Anschluss an ein Netzwerk.....	16
10.6.	Monitor ein-ausschalten	16
11.	Erstinbetriebnahme	16
12.	Kameras und Monitor verbinden (Koppeln).....	17
13.	AV-Ausgang.....	17
14.	Anzeige des Kamerabildes.....	18
15.	Aufnahme einstellen	18
15.1.	Manuelle Aufnahme:.....	18
15.2.	Zeitgesteuerte Aufnahme	19

15.3.	Alarmgesteuerte Aufnahmen	20
15.4.	Wiedergabe.....	21
15.5.	Systemeinstellungen	22
15.6.	Kamera.....	25
15.7.	Alarm	25
16.	Installation der Life Security App	26
16.1.	Installation über Direktlink.....	26
16.2.	Installation über Google Play oder den Apple App Store	26
17.	Netzwerkamera über die Life Security App bedienen.....	27
17.1.	Verbindung herstellen	27
17.2.	Menüfunktionen der App	29
18.	Reinigung	30
19.	Entsorgung.....	30
20.	Technische Daten	31
21.	Konformitätserklärung	32
22.	Impressum.....	32

1. Zu dieser Anleitung



Lesen Sie unbedingt diese Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Gerätes. Halten Sie diese Anleitung stets griffbereit in der Nähe Ihres Gerätes. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des Gerätes dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

1.1. In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter



GEFAHR!

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

WARNUNG!

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!

VORSICHT!

Warnung vor möglichen mittleren und oder leichten Verletzungen!



ACHTUNG!

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!



HINWEIS!

Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!



HINWEIS!

Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!



WARNUNG!

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!

- Aufzählungspunkt / Information über Ereignisse während der Bedienung
- ▶ Auszuführende Handlungsanweisung

2. Systemvoraussetzung

- Microsoft Windows®: Microsoft® Windows® 8.1, Windows® 7 SP1
- WLAN 802.11 b/g/n oder Netzwerkrouter mit Breitband-Internetverbindung mit IPv4 Unterstützung

Bei Nutzung in Verbindung mit Smartphone/Tablet

- Breitband-Internetverbindung mit IPv4 Unterstützung
- iPhone/iPad mit iOS 5 oder höher
- Android™ Plattform 4.0 oder höher
- Installierte IP Cam App (Medion LifeSecurity)

3. Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

- 1 Monitor
- 1 Dockingstation
- 2 Kameras
- 1 Netzteil für den Monitor (SSA301F050300EU, Hersteller Kuanten)
- 2 Netzteile (GP301E-050-100, Hersteller Gospell) für die Kameras
- 1 RJ-45 Kabel
- Montagematerial (Schrauben und Dübel)
- Bedienungsanleitung, Garantiebedingungen

4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient der Raumüberwachung an einem Monitor oder Fernseher. Zusätzlich können Sie auch per LAN auf das Gerät zugreifen.

- Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den industriellen/kommerziellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht unter extremen Umgebungsbedingungen.

5. Sicherheitshinweise

5.1. Elektrische Geräte nicht in Kinderhände

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen, oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von Ihnen Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



GEFAHR!

Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z. B. Folien von Kindern fern. Bei Missbrauch besteht Erstickengefahr.

5.2. Allgemeines

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Geräts (elektrischer Schlag, Kurzschluss- und Brandgefahr)!
- Führen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze und Öffnungen ins Innere des Geräts (elektrischer Schlag, Kurzschluss und Brandgefahr)!
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, wie z.B. Vasen, in die Nähe des Gerät, des Netzadapters und schützen Sie alle Teile vor Tropf- und Spritzwasser. Das Gefäß kann umkippen und die Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.
- Ziehen Sie bei Beschädigungen des Netzadapters, der Anschlussleitung oder des Gerätes sofort den Netzadapter aus der Steckdose.
- Warten Sie mit dem Anschluss des Netzadapters, wenn das Gerät von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören. Wenn das Gerät Zimmertemperatur erreicht hat, kann es gefahrlos in Betrieb genommen werden.

5.3. Aufstellort

Stellen und betreiben Sie alle Komponenten auf einer stabilen, ebenen und vibrationsfreien Unterlage, um Stürze des Gerätes zu vermeiden.

Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen aus. Erschütterungen können der empfindlichen Elektronik schaden.

Achten Sie darauf, dass keine direkten Wärmequellen (z. B. Heizungen oder starkes Kunstlicht) auf das Gerät wirken.

Es dürfen keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) auf oder in der Nähe des Gerätes stehen.

Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst beschädigt werden könnten.



WARNUNG!

Die Kamera ist gegen Regeneinfluss geschützt und kann im Freien verwendet werden. Der Netzadapter ist nur für den Innenbereich geeignet und darf nicht im Außenbereich verwendet werden! Führen Sie daher das DC-Anschlusskabel der Kamera beispielsweise durch eine Wand und nehmen Sie den Stromanschluss im Innenbereich vor.

- Betreiben Sie die Netzadapter und den Monitor nicht im Freien, da äußere Einflüsse wie Regen, Schnee etc. die Geräte beschädigen könnten.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von hochfrequenten und magnetischen Störquellen (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen zu vermeiden.

5.4. Wandmontage

Wählen Sie für die Netzwerkkamera einen Ort, wo kein direktes Sonnenlicht einfällt oder die Bildqualität durch andere Lichtreflektionen gestört werden könnte.



WARNUNG!

Es besteht die Gefahr eines Stromschlags. Wählen Sie zur Montage der Geräte einen geeigneten Ort und achten Sie darauf, beim Bohren keine verdeckten Elektro- oder Installationsleitungen zu beschädigen.



HINWEIS!

Beachten Sie bei der Installation und Ausrichtung der Kamera, dass Sie nicht gegen geltende gesetzliche Bestimmungen, insbesondere des Datenschutzes, des Hausrechts und der Beobachtung öffentlich zugänglicher Räume verstoßen.

5.5. Niemals selbst reparieren!

Ziehen Sie bei Beschädigung des Netzadapters, der Anschlussleitung oder des Gerätes sofort den Netzadapter aus der Steckdose. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Gerät oder Anschlussleitung sichtbare Schäden aufweisen oder das Gerät heruntergefallen ist.



WARNUNG!

Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selber zu öffnen und/oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags!

Wenden Sie sich im Störfall an das Medion Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt, um Gefährdungen zu vermeiden.

5.6. Reinigung und Pflege

- Bevor Sie das Gerät reinigen, ziehen Sie unbedingt immer zuerst den Netzadapter aus der Steckdose.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch. Benutzen Sie keine chemischen Lösungs- und Reinigungsmittel, weil diese die Oberfläche und/oder die Beschriftungen des Geräts beschädigen können.

5.7. Stromversorgung

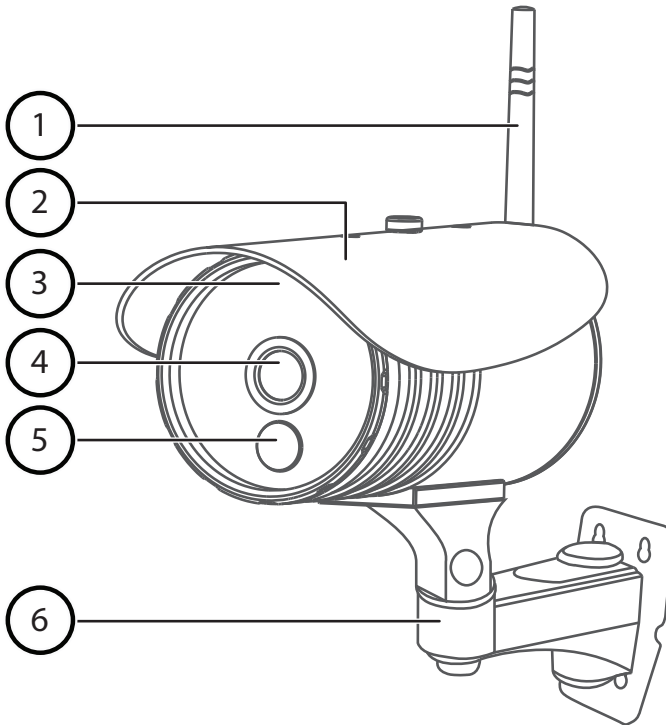
Bitte beachten Sie: Auch im Standby-Modus sind Teile des Gerätes unter Spannung. Um die Stromversorgung zu Ihrem Gerät zu unterbrechen oder das Gerät gänzlich von Spannung frei zu schalten, trennen Sie das Gerät vollständig vom Netz, indem Sie den Netzadapter aus der Steckdose entfernen.

- Betreiben Sie den Netzadapter nur an geerdeten Steckdosen mit AC 100-240 V~ 50/60 Hz. Wenn Sie sich der Stromversorgung am Aufstellort nicht sicher sind, fragen Sie bei Ihrem Energieversorger nach.
- Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Netzadapter. Versuchen Sie nie, die Stecker der Netzadapter an andere Buchsen als in der Anleitung angegebene anzuschließen, da sonst Schäden verursacht werden können.
- Wir empfehlen zur zusätzlichen Sicherheit die Verwendung eines Überspannungsschutzes, um das Gerät vor Beschädigung durch Spannungsspitzen oder Blitzschlag aus dem Stromnetz zu schützen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Es besteht Gefahr von Schäden durch Blitzeinschlag! Trennen Sie das Gerät bei Gewitter vollständig vom Netz, indem Sie den Netzadapter aus der Steckdose entfernen
- Um die Stromversorgung zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose.
- Der Netzadapter muss auch nach dem Anschließen leicht erreichbar sein, damit es im Bedarfsfall oder einer Gefahrensituation schnell vom Netz getrennt werden kann.
- Decken Sie den Netzadapter nicht ab, um eine Überhitzung zu vermeiden.

-
- Fassen Sie den Netzadapter niemals mit nassen Händen an! Es besteht Stromschlaggefahr!
 - Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

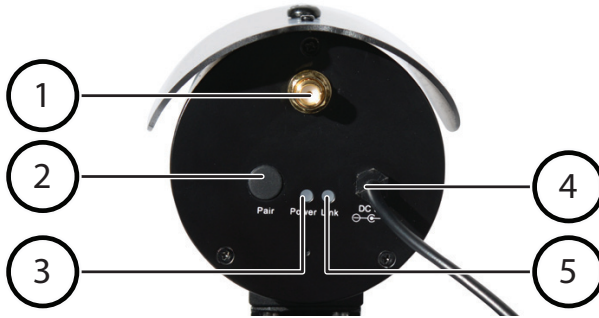
6. Geräteübersicht

6.1. Kamera Vorderseite



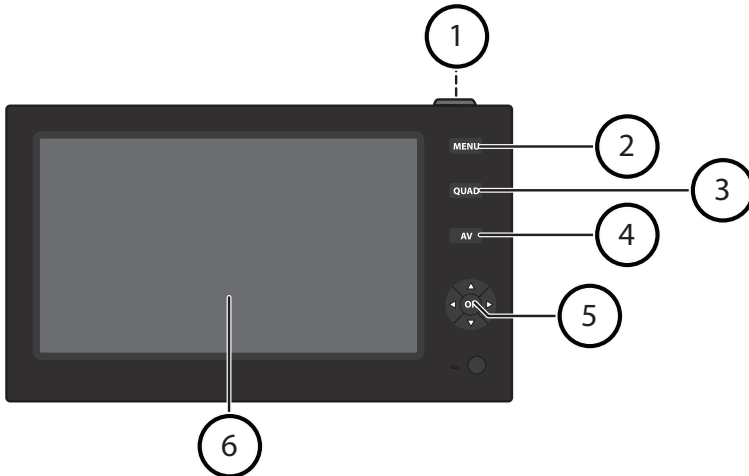
- 1) Antenne
- 2) Regenschutz
- 3) Infrarot LEDs
- 4) Kameralinse
- 5) PIR Bewegungsensor
- 6) drehbares Stativ

6.2. Kamera Rückseite



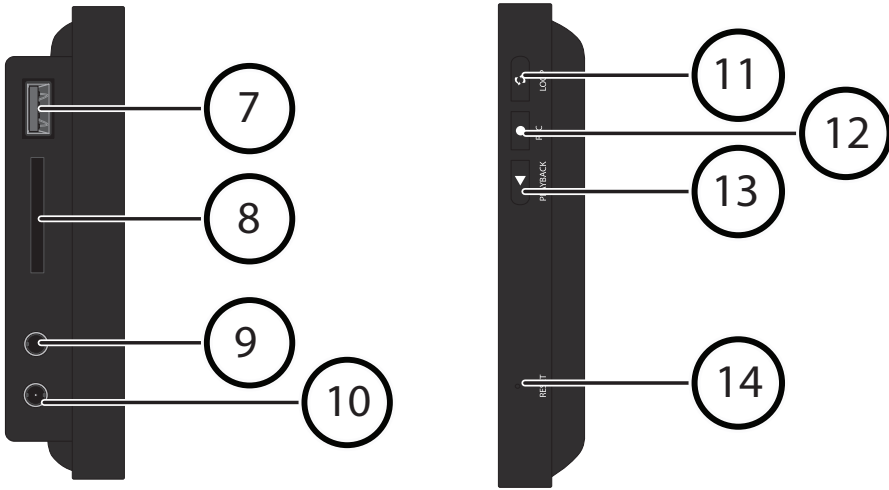
- 1) Anschluss für Antenne
- 2) Taste PAIR: Zur Kopplung mit dem Monitor
- 3) POWER-LED: Leuchtet rot bei eingeschalteter Kamera
- 4) DC-Kabel
- 5) LINK-LED: Leuchtet grün bei Kopplungsvorgang

6.3. Monitor Vorderseite



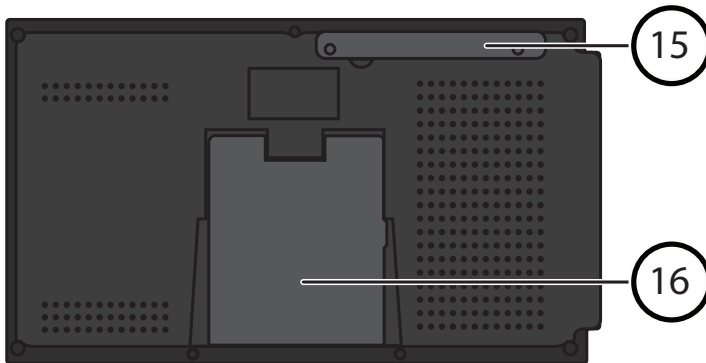
- 1) Standby/On: Monitor
- 2) MENU: Menü aufrufen, Zurück zum vorigen Menü
- 3) QUAD: Alle 4 Kamerabilder nebeneinander anzeigen
- 4) AV: Monitor ausschalten und Bild auf einem an den AV-Ausgang angeschlossenen Bildschirm ausgeben
- 5) Navigationstasten/OK: Auswahl in den Menüs bewegen/Eingaben bestätigen
- 6) Display

6.4. Monitor linke /rechte Seite



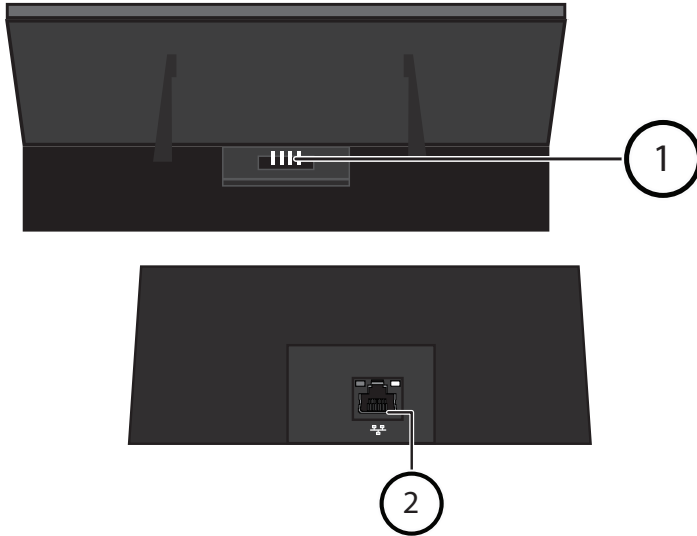
- 7) USB-Anschluss: Zum Anschluss eines USB-Datenträgers
- 8) Steckplatz für SD-Speicherkarte
- 9) AV OUT: Audio/Videoausgang zum Anschluss eines externen Bildschirms
- 10) DC 5 V: Buchse zum Anschluss des Netzteils
- 11) LOOP: Wechsel der Anzeige des Kamerabildes auf dem Monitor
- 12) REC: Manuelle Aufnahme starten
- 13) PLAYBACK: Wiedergabe aufgezeichneter Kameraaufnahmen starten
- 14) RESET: Gerät neu starten (bei Nichtfunktion)

7. Docking Station



- 15) Antenne (zur besseren Empfangsqualität ausklappen)
- 16) Klappständer

8. Docking Station oben/Rückseite



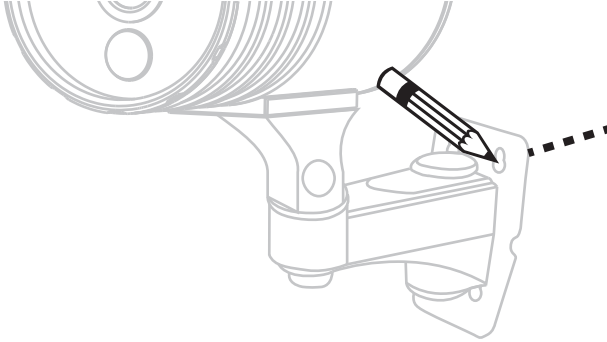
- 1) Kontaktstifte für Bildschirm
- 2) LAN Buchse: Zum Anschluss eine RJ45-Kabel für den Netzwerkzugang

9. Kamera in Betrieb nehmen

9.1. Kamera montieren

Sie müssen die Kamera mit dem mitgelieferten Zubehör an einer Wand oder Decke befestigen.

Wählen Sie für die Netzwerkkamera einen Ort, wo kein direktes Sonnenlicht einfällt oder die Aufnahmequalität durch andere Lichtreflektionen gestört werden könnte.



- ▶ Wählen Sie einen Platz in der Nähe einer Netzsteckdose.
- ▶ Halten Sie die Lochplatte der Halterung an den Montageort und zeichnen Sie mit einem Stift die 4 Bohrlöcher an.
- ▶ Bohren Sie an den eingezeichneten Stellen 4 passende Löcher, um die Schrauben zu befestigen.
- ▶ Stecken Sie die Dübel (1) in die Bohrlöcher.
- ▶ Befestigen Sie die Netzwerkkamera über die Halterung mit den 4 mitgelieferten Schrauben (2) an der Wand.



WARNUNG!

Die Kamera ist gegen Regeneinfluss geschützt und kann im Freien verwendet werden. Der Netzadapter ist nur für den Innenbereich geeignet und darf nicht im Außenbereich verwendet werden! Führen Sie daher das DC-Anschlusskabel der Kamera beispielsweise durch eine Wand und nehmen Sie den Stromanschluss im Innenbereich vor.

9.2. Netzadapter der Kamera anschließen

- ▶ Verbinden Sie den mitgelieferten Netzadapter (GP301E-050-100, Hersteller Gospell) mit der DC IN-Buchse des DC-Kabels an der Kamera.
- ▶ Wenn Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben, verbinden Sie den Netzadapter mit einer Steckdose (AC 100-240 V~ 50/60 Hz).

10. Monitor in Betrieb nehmen

10.1. Monitor und Dockingstation aufstellen

Stellen Sie die Dockingstation auf einer ebenen Fläche im Innenraum auf.

Stecken Sie den Monitor in die Dockingstation, indem Sie ihn in die Führung einsetzen und nach unten schieben, so dass die Kontaktstifte der Dockingstation in die entsprechenden Anschlüsse am Monitor eingesteckt sind.

- ▶ Damit Sie von einem Smartgerät aus dem Internet auf die Kameras zugreifen können, verbinden Sie die LAN-Buchse mit einem LAN-Anschluss, an dem das Internet zur Verfügung steht.

10.2. Netzadapter an Monitor anschließen

- ▶ Verbinden Sie den Hohlstecker des mitgelieferten Netzadapters (SSA-301F050300EU, Hersteller Kuanten) mit der **DC 5V**-Buchse des DC-Kabels am Monitor.

10.3. SD-Karte installieren

Stecken Sie eine SD-Karte in den Kartensteckplatz, damit Videoaufnahmen gespeichert werden können.



HINWEIS!

Verwenden Sie keine SD-Karten Adapter. Die SD-Karte muss mit dem FAT32 Dateisystem formatiert sein. Wenn Sie die SD-Karte zuvor mit einem anderen Gerät verwendet haben (Digitalkamera o. ä.), formatieren Sie die Karte, bevor Sie diese verwenden.

Verwenden Sie nur SD-Karten der Klasse 6 oder höher.

10.4. USB-Datenträger installieren

Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Anschluss, damit Videoaufnahmen gespeichert werden können.



HINWEIS!

Sie können eine USB-Festplatte an den USB-Anschluss des Monitors anschließen. Hierfür muss der Monitor über das Netzteil mit Strom versorgt werden.

10.5. Anschluss an ein Netzwerk

Verbinden Sie die Netzwerkbuchse **LAN** an der Dockingstation über ein Netzkabel mit Ihrem Heimnetzwerk bzw. dem Internet, um von Smartgeräten aus auf das Kamerabild zugreifen zu können.

10.6. Monitor ein-ausschalten

Halten Sie die Taste **POWER** für etwa 2 Sekunden lang gedrückt.

Die **POWER LED** leuchtet und auf dem Bildschirm erscheint der Startbildschirm.

11. Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme erscheint der Einrichtungsassistent, der sie durch die grundlegenden Einstellungen zur Inbetriebnahme der Kameras führt.

- ▶ Bestätigen Sie die Abfrage **SETUP-ASSISTENT START?** mit **OK**.
- ▶ Wählen Sie die Sprache aus, in der das Menü angezeigt werden soll.
- ▶ Stellen Sie mit den Navigationstasten das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.
- ▶ Wählen Sie ein Zugangswort für den Zugriff auf die Kameras über das Netzwerk aus.
- ▶ Wählen Sie den Eintrag **ENTER**, um das Kennwort zu speichern und die Bildschirmtastatur zu schließen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um den Einrichtungsassistenten zu beenden.



HINWEIS!

Bei Auslieferung sind die Kameras bereits mit dem Monitor gekoppelt. Wenn Sie weitere Kameras hinzufügen wollen, gehen Sie vor, wie im nächsten Abschnitt beschrieben.

12. Kameras und Monitor verbinden (Koppeln)

- ▶ Schalten Sie den Monitor ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Menü zu öffnen.



- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten den Eintrag **KAMERA** aus und drücken Sie die Taste **OK** zur Bestätigung.
- ▶ Wählen Sie den Eintrag **KOPPLUNG** aus.
- ▶ Wählen Sie den Eintrag (Kamera 1-4) aus, auf dem Sie die Kamera zukünftig aufrufen wollen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **OK**, um den Kopplungsvorgang zu starten.
- ▶ Drücken Sie nun innerhalb von 35 Sekunden die Taste **PAIR** an der Kamera.
- ▶ Nach erfolgreicher Kopplung erscheint ein Hinweis auf dem Monitor.
- ▶ Drücken Sie die Taste **OK**.
- ▶ Sie können nun weitere Kameras mit dem Monitor koppeln oder drücken Sie die Taste **MENU**, um das Gerät neu zu starten.

13. AV-Ausgang

- Der Monitor kann über das mitgelieferte AV-Kabel an einen größeren Monitor bzw. ein Fernsehgerät angeschlossen werden.
- Das Display des Monitors wird dabei abgeschaltet. Um das Bild zwischen dem AV-Ausgang und Display hin- und her zuschalten, drücken Sie die **AV**-Taste.
- Sie können das Videoformat für den AV-Ausgang im Menü auf **PAL** oder **NTSC** stellen (Siehe „TV-System“ auf Seite 24).



HINWEIS!

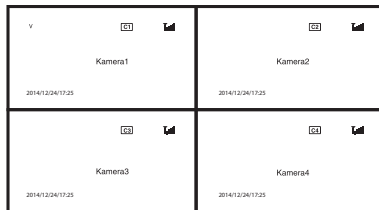
Schließen Sie das AV-Kabel nur im Live-Bild-Modus an. Wird das Kabel angeschlossen, während ein Menü angezeigt wird, (z.B. Wiedergabe-Modus) muss der Monitor neu gestartet werden.

14. Anzeige des Kamerabildes

Nach erfolgreicher Kopplung sehen Sie die Kamerabilder auf dem Monitor.
Drücken Sie die Taste **QUAD**, um verschiedene Display-Darstellungen zu erhalten.
Mit jedem Druck auf die Taste **QUAD** ändert sich die Darstellung

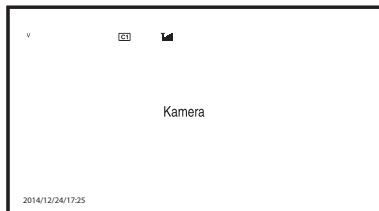
Quattro-Darstellung:

Gleichzeitige Darstellung aller Kameras mit verringerter Auflösung.



1 Kamera:

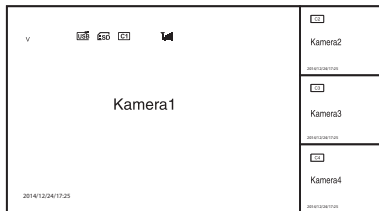
Die erste Kamera wird angezeigt.
Zur Anzeige der nächsten Kamera benutzen Sie die Navigationstasten.



1-3 Darstellung:

Die erste Kamera wird in voller Auflösung angezeigt.
Für die Vollbilddarstellung einer Kamera drücken Sie die Navigationstasten.

- ▶ Drücken Sie die Taste **LOOP**, um eine Darstellung der Kameras in Intervallen zu erhalten. Hierfür können Sie 5 Intervalle einstellen (Siehe „Abfrage Zeitraum“ auf Seite 24)



15. Aufnahme einstellen

Wenn Sie die Kameras und den Monitor installiert und aufgestellt haben, können Sie das Kamerabild aufzeichnen.

15.1. Manuelle Aufnahme:

Sie können jederzeit eine manuelle Aufnahme starten. Voraussetzung hierfür ist eine angeschlossene SD-Karte oder ein USB-Stick mit ausreichend Speicherplatz.



HINWEIS!

Stellen Sie vorher den Speicherort für die Aufnahme im Menü System/ Speicher für Aufnahme ein.

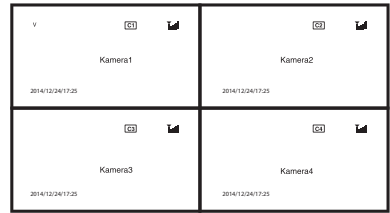
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten R/L eine Kamera als aktive Kamera für die Aufnahme aus.

Die aktive Kamera wird mit einem V-Symbol angezeigt.

- ▶ Starten Sie die Aufnahme mit der Taste **REC/STOP**.

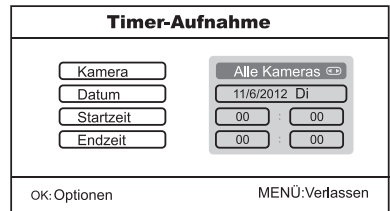
Im Display erscheint das REC-Symbol, um zu signalisieren, dass die Aufnahme gestartet wurde.

- ▶ Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie die Taste **REC/STOP** erneut.



15.2. Zeitgesteuerte Aufnahme

- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um in das Menü zu gelangen.
- ▶ Wählen Sie den Eintrag **AUFNAHME** und wählen Sie dort den Eintrag **ZEITGESTEUERTE AUFNAHME** aus.
- ▶ Wählen Sie den Eintrag **NEUER ZEITPLAN** aus, um einen neuen Zeitplan für die Aufnahme zu erstellen.
- ▶ In der Einstellung **KAMERA** wählen Sie aus, ob das Bild aller Kameras oder einer einzelnen Kamera aufgezeichnet werden soll.
- ▶ Wählen Sie für das Datum der Aufnahme ein Datum innerhalb der nächsten 14 Tage oder stellen Sie eine regelmäßige Aufnahme ein.



HINWEIS!

Wenn Sie eine regelmäßige Aufnahme angeben, stellen Sie anschließend den Aufnahmemodus auf **ÜBERSCHREIBEN** ein, da ansonsten die maximale Speicherkapazität des Datenträgers schnell erreicht sein kann (Siehe „Aufnahme-Modus“ auf Seite 23).

Stellen Sie abschließend die Startzeit und die Endzeit ein.

- ▶ Um die Einstellung zu beenden ohne zu speichern drücken Sie die Taste **MENU**.
- ▶ Um die Einstellung zu übernehmen, drücken Sie die Taste **OK**.

Nach erfolgter Einstellung startet das Gerät die Aufnahme automatisch zur programmierten Zeit.

- ▶ Um einen Zeitplan zu löschen, wählen Sie diesen aus der Liste aus und drücken Sie die Taste **AV**.
- ▶ Wenn Sie während der Aufnahme die Taste **REC/STOP** drücken, stoppt die Aufnahme der aktuellen Kamera.

15.3. Alarmgesteuerte Aufnahmen

Bewegungserkennung

Bei der Bewegungserkennung wird unabhängig von einer Wärmequelle ein Alarm ausgelöst, da nur die Änderung des Bildinhalts eine Rolle spielt. Dies funktioniert auch, wenn die Kamera hinter einem Fenster befestigt ist. Um Bewegungen gezielt zu detektieren, können Sie auf dem Display die Empfindlichkeit und die Bereiche festlegen, die einen Alarm auslösen sollen.

- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um in das Menü zu gelangen.
- ▶ Wählen Sie den Menü-Eintrag **AUFNAHME** und anschließend den Eintrag **BEWEGUNGSERKENNUNG** aus.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten die Kamera aus, die das Aufnahme-Ereignis auslösen soll und bestätigen mit der Taste **OK**.

Stellen Sie für die Bewegungserkennung die Kamera die folgenden Parameter ein:

Bewegungserkennung		
Kamera-1	Hoch	Aus
Kamera-2	Mittel	An
Kamera-3	Niedrig	An
Kamera-4	Hoch	An

OK:Optionen MENU:Verlassen

Empfindlichkeit

Die Empfindlichkeit des Bewegungssensors kann in drei Stufen eingestellt werden: **HOCH**, **MITTEL** und **NIEDRIG**.

Bewegungserkennung

Hier schalten Sie die Bewegungserkennung für die entsprechende Kamera ein oder aus.

Bewegungserkennung	
Kamera	Kamera-1
Empfindlichkeit	Hoch
Bewegungserkennung	Aus
Stoppbedingung	14
Regionseinstellung	Region

OK:Optionen MENU:Verlassen

Anhaltebedingung

Hier stellen Sie ein, wie lange die Aufnahme fortgesetzt werden soll, nachdem die letzte Bewegung erfasst wurde. Einstellbar ist eine Zeit von 8 bis 120 Sekunden.

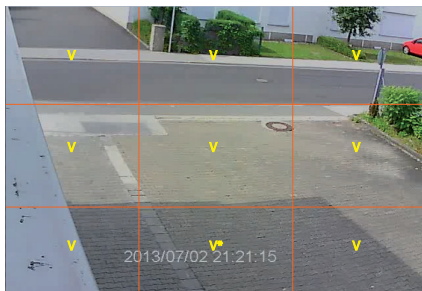
Bereicheinstellung

Hier stellen Sie den Bildbereich der Kamera ein, der das Alarm-Ereignis auslösen soll. In den einzelnen Bildbereichen finden Sie ein gelbes **V**, das während der Einstellphase auf rot umschaltet, wenn ein Ereignis auftritt.

Der Stern * zeigt den aktuell ausgewählten Bereich.

Nur Bereiche, in denen das **V** sichtbar ist, können ein Ereignis/Alarm auslösen.

- ▶ Mit den Navigationstasten können Sie den Bereich auswählen, der überwacht werden soll, indem Sie die Taste **OK** drücken, bis ein **V** in diesem Bereich angezeigt wird.



- ▶ Gehen Sie mit den Cursor-Tasten zum nächsten Bereich und wiederholen Sie den Vorgang.
- ▶ Verlassen Sie die Einstellung mit der Taste **MENU**.

PIR-Aufnahme

Der PIR-Bewegungsmelder reagiert im Erfassungsbereich auf die Wärmestrahlung von Menschen, Tieren und auch Kraftfahrzeugen. Wenn ein Mensch oder größeres Tier in den Erfassungsbereich des Bewegungsmelders(PIR) kommt, startet die Aufnahme automatisch.

Der PIR-Sensor funktioniert nicht hinter einer Fensterscheibe. PIR-Sensoren reagieren schlecht, wenn sich ein Objekt auf sie zu oder von ihnen weg bewegt.

Die Installation der Kamera sollten Sie so vornehmen, dass eine Bewegung quer zum Erfassungsbereich erfolgt. Die PIR Reichweite ist bis ca. 5m.

- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um in das Menü zu gelangen.
- ▶ Wählen Sie den Menü-Eintrag **AUFNAHME** und anschließend den Eintrag **PIR-AUFNAHME** aus.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten die Kamera aus, die das Aufnahme-Ereignis auslösen soll. Schalten Sie die PIR-Aufnahme für die jeweilige Kamera an und bestätigen mit der Taste **OK**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu verlassen und zu speichern.

PIR-Aufnahme	
Kamera-1	Aus
Kamera-2	An
Kamera-3	An
Kamera-4	An
OK:Optionen / Abbrechen	
MENÜ:Verlassen	



HINWEIS!

Die Aufnahme wird automatisch alle 5 Minuten gespeichert.

Es können gleichzeitig bis zu 4 Kameras aufgezeichnet werden. Dabei wird für jede Kamera eine separate Datei angelegt. Bei der Aufnahme von 4 Kameras gleichzeitig sinkt die Bildwiederholrate auf 10 Bilder pro Sekunde.

Eine Kombination von zeitgesteuerter- und alarmgesteuerter Aufnahme ist nicht möglich.

Nach der Erfassung der letzten Bewegung wird die Aufnahme für ca. 1 Min. fortgesetzt.

15.4. Wiedergabe

- ▶ Drücken Sie die Taste **MENU**, um in das Menü zu gelangen.
- ▶ Wählen Sie den Menü-Eintrag **WIEDERGABE**.

Wählen Sie mit den den Navigationstasten ein Video aus und starten die Wiedergabe mit der Taste **OK**.

Während der Wiedergabe können Sie die folgenden Wiedergabefunktionen verwenden:

Navigationstasten L/R:	Schneller Vor- und Rücklauf
Taste OK :	Wiedergabe/Pause.
Taste MENU :	Abbruch
Taste AV :	Datei löschen



HINWEIS!

Beim Löschen von Dateien erfolgt keine Sicherheitsabfrage. Nur ein leeres Verzeichnis kann gelöscht werden.

Menüfunktionen

15.5. Systemeinstellungen

Netzwerk

Hier stellen Sie die Netzwerkdaten ein.

Netzwerk-Zugangswort

Vergeben Sie hier das Passwort, das verwendet werden soll, wenn über die App auf den Monitor zugegriffen wird.

Netzwerk-Adressierung

Stellen Sie diese Funktion auf dynamisch, wenn das Netzwerk auf DHCP eingestellt ist (automatische Vergabe von IP-Adressen durch den Router)

Wählen Sie andernfalls die Einstellung Fest und geben Sie eine IP-Adresse für die Netzwerkkamera, sowie die Subnetzmaske, Standardgateway und den DNS-Server Ihres Heimnetzwerks an.

Push-Benachrichtigung

Aktivierung/Deaktivierung

Bei Aktivierung der Push-Benachrichtigung erhalten Sie im Alarmfall eine Benachrichtigung auf Ihr Smartphone/Tablet. Beachten Sie, dass die Push-Benachrichtigung nur funktioniert, wenn am Monitor die alarmgesteuerte Aufzeichnung aktiviert wurde.

Minimales Zeitintervall

Zur Einrichtung der Push-Benachrichtigung sind weitere Einstellungen in der App notwendig. Lesen Sie daher auch unter „Einstellung Push Meldung“ auf Seite 29 weiter.

Mit der Funktion Minimales Zeitintervall stellen Sie den Mindestzeitraum bis zur nächsten Push-Benachrichtigung ein. Dies bedeutet, erst nach dieser Zeit (2 / 5 / 10 / 20 / 30 Minuten) wird eine neue Nachricht ausgelöst.

Zeitraum

Im Menü Zeitraum können Sie die Push-Benachrichtigung auf eine ausgewählte Tageszeit begrenzen. Geben Sie hierfür die Start,- und Endzeit ein.

Registrierte Mobiles

Hier wird angezeigt, welche Mobilgeräte für die Push-Benachrichtigung in diesem System registriert sind. Die Registrierung nehmen sie direkt in der App vor.



HINWEIS!

Die Geräte-ID, mit der Sie von der App auf den Monitor zugreifen, können Sie wahlweise manuell eingeben oder in der App einfach den QR-Code scannen

Damit von der App ein Zugriff auf den Monitor erfolgen kann, müssen Sie in den Einstellungen Ihres Routers die UPnP-Funktion aktivieren.

Die UPnP-Funktion finden Sie z.B. bei der Fritz-Box im Menü: Internet > Freigaben und bei der EasyBox im Menü: Extras > UPnP. Je nach Anbieter kann sich diese Funktion an anderer Stelle befinden.

Netzwerkinformation

Hier wird Ihnen die öffentliche IP-Adresse, die lokale IP-Adresse, der Port und die ID des LAN-Gerätes angezeigt

Die Geräte-ID, mit der Sie von der App auf den Monitor zugreifen können, können Sie wahlweise manuell registrieren oder einfach den QR-Code scannen.



HINWEIS!

Diese Daten erscheinen nur, wenn Sie eine Verbindung zum Netzwerk haben.

Datum/Zeit

Stellen Sie hier mit den Navigationstasten das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.

Sprache

Stellen Sie hier die Menüsprache für den Monitor ein.

Aufnahme-Modus

Wenn Sie für die Aufnahme den Modus **ÜBERSCHREIBEN** aus, damit alte Aufnahmen von neuen Aufnahmen überschrieben werden.

In der Einstellung **NORMAL** werden so lange Aufnahmen auf dem Datenträger gespeichert, bis kein Speicherplatz mehr vorhanden ist.

SD/USB formatieren

Hier können Sie eine angeschlossene SD-Karte oder einen USB-Speicherstick formatieren.

▶ Bestätigen Sie die anschließende Sicherheitsabfrage mit **JA**.

Speicher für Aufnahme

Wählen Sie hier aus, ob die Aufnahmen der Kamera auf der SD-Karte oder dem USB-Gerät gespeichert werden sollen.

Displayansicht

Setzen Sie einen Haken neben die Informationen, die während der Kamerawiedergabe mit im Display angezeigt werden sollen. Angezeigt werden kann der Status zu RSSI, SD/USB, Kamera, Netzwerk oder Batterie.

TV-System

Stellen Sie hier das Signal für den AV-Ausgang auf NTSC oder PAL.

System-Information

Hier können Sie die aktuelle Firmware-Version sowie die Netzwerkkonfiguration anzeigen.

System-Upgrade

- ▶ Bei einem vorhandenen System-Upgrade setzen Sie einen Haken neben das Gerät (lokale Firmware/Monitor bzw. Kamera), dessen Firmware sie aktualisieren wollen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **REC/STOP** an der rechten Seite des Monitors zur Bestätigung. Es wird eine Abfrage zum Aktualisieren der Firmware angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Taste **OK**, um die Firmware auf das Gerät zu kopieren.

Abfrage Zeitraum

Hier können Sie das Intervall für das automatische Umschalten zwischen den einzelnen Kameras einstellen.

Stummschaltung

Aktivieren Sie die Stummschaltung, um den Lautsprecher des Monitors auszuschalten.

Werkseinstellung

Bestätigen Sie diese Einstellung mit **OK**, um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Nehmen Sie dann einen Neustart vor, um den Neustart-Wizard zu starten und Einstellungen vorzunehmen.

Helligkeit

Stellen Sie hier die Helligkeit für das Display des Monitors ein.

Lautstärke

Hier stellen Sie die Lautstärke des Monitors ein.

Alarmlautstärke

Hier stellen Sie die Lautstärke für die Alarmfunktion ein.

Energiesparmodus



HINWEIS!

Standardmäßig ist die automatische Abschaltung auf zwei Minuten eingestellt und die automatische Bewegungserkennung ist eingeschaltet.

Zeitabstand

Wählen Sie eine Zeitspanne nach der sich das Display des Monitors automatisch ausschalten soll.

Bei Bewegung aufwecken

Ist diese Funktion eingeschaltet, schaltet sich das Display bei Bewegungserkennung ein. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie den Eintrag Ja.

15.6. Kamera

Kopplung

Damit sich Kamera und Monitor erkennen, muss eine Kopplung durchgeführt werden. In der Regel wurde die Kopplung bereits im Werk durchgeführt.

- ▶ Wählen Sie einen Kameraplatz aus, auf dem Sie eine neu gekoppelte Kamera künftig aufrufen wollen und drücken Sie die Taste **OK**.
- ▶ Folgen Sie den Bildschirmanweisungen zum Koppeln oder lesen Sie die Vorgehensweise unter „12. Kameras und Monitor verbinden (Koppeln)“ auf Seite 17.

Aktivierung

Wenn die Kamera nicht aktiviert ist, hat sie keinerlei Funktion, weder automatischer Alarm, noch Aufnahme und Videoübertragung werden für diese Kamera bereitgestellt.

- ▶ Wählen Sie eine Kamera aus und aktivieren Sie sie, indem Sie den Eintrag mit den Navigationstasten L/R auf **AN** stellen.

Einstellung der Bildparameter

Es gibt 2 Bildauflösungen **HOCH** und **NIEDRIG** und 4 Kompressionsraten (**BESTE, HOCH, MITTEL** und **NIEDRIG**).

Eine höhere Kompressionsrate geht mit Qualitätsverlust einher, bietet aber eine geringere Dateigröße beim Speichern der Kameraaufnahme.

Die geringste Kompressionsrate und damit beste Bildqualität hat die Einstellung Beste.

15.7. Alarm

Das Alarm Menü schaltet den akustischen Alarm der beiden Bewegungserkennungs-Methoden ein bzw. aus.

Die Lautstärke des akustischen Alarms stellen Sie im Bereich "System" > "Alarmlautstärke" ein (Siehe „Alarmlautstärke“ auf Seite 25).

Bewegungserkennung

Schaltet den Alarmton der Bewegungserkennung ein / aus.

PIR-Erkennung

Schaltet den Alarmton der PIR-Bewegungserkennung ein / aus.

16. Installation der Life Security App

Mit der **LifeSecurity** App auf Ihrem Smartphone oder Tablet PC können Sie über das Internet von jedem Ort der Welt auf Ihre Kameras zugreifen.

16.1. Installation über Direktlink

Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie direkt zum Download der **LifeSecurity** App auf Google Play oder den App Store von Apple.



16.2. Installation über Google Play oder den Apple App Store

- ▶ Öffnen Sie den **Google Play** oder den **Apple App Store** und suchen Sie nach dem Begriff **MEDION LifeSecurity**¹ .
- ▶ Installieren Sie die "LifeSecurity" App. von Medion. Folgen Sie dabei den Anweisungen zur Installation auf dem Bildschirm..



HINWEIS

Um die **LifeSecurity** IR-Applikation installieren zu können, muss eine Internetverbindung bestehen.

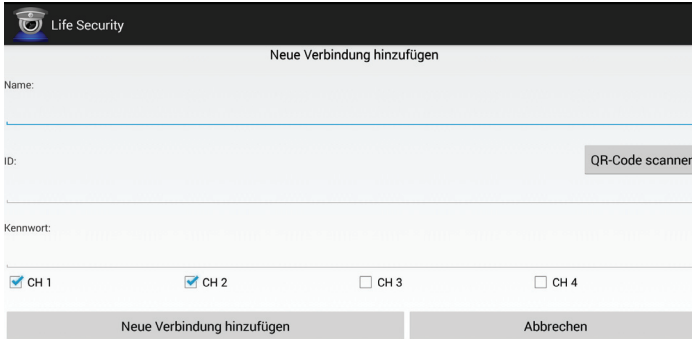
¹ Voraussetzung zum Download der App ist ein Google Mail™ Account und Zugang zum Google Play™ Store bzw. Zugang zum Apple® Store. Google und Android sind Markenbegriffe der Google Inc.

App Store ist ein Servicezeichen von Apple Inc.

17. Netzwerkkamera über die Life Security App bedienen

17.1. Verbindung herstellen


- ▶ Installieren und starten Sie die App.



The screenshot shows the 'Life Security' app interface for adding a new connection. The title is 'Neue Verbindung hinzufügen'. There are three input fields: 'Name:', 'ID:', and 'Kennwort:'. The 'ID:' field has a 'QR-Code scannen' button next to it. Below the input fields are four checkboxes for channel selection: 'CH 1' (checked), 'CH 2' (checked), 'CH 3' (unchecked), and 'CH 4' (unchecked). At the bottom, there are two buttons: 'Neue Verbindung hinzufügen' and 'Abbrechen'.



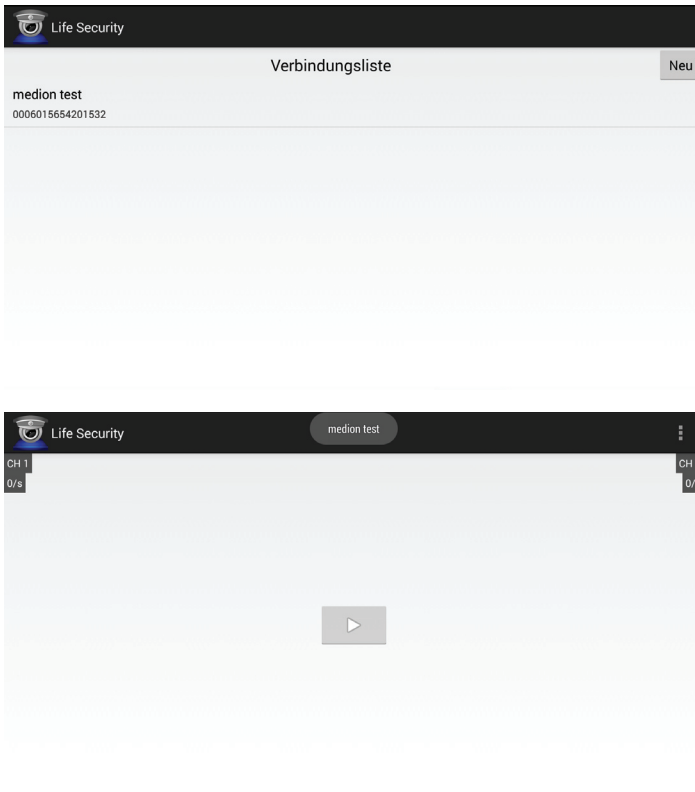
HINWEIS!

Wenn Sie die App bereits verwendet haben, tippen Sie auf den Eintrag  und wählen Sie aus den Optionen den Eintrag Geräte-Liste aus.

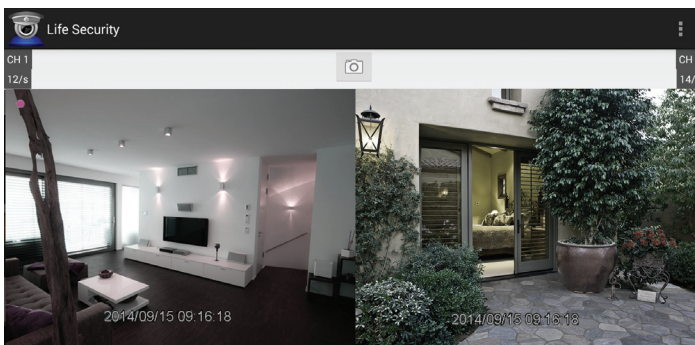
Fügen Sie eine neue Verbindung hinzu, indem Sie auf den Eintrag **NEU** tippen.

- ▶ Vergeben Sie einen Namen für Ihr System (z.B. Zuhause oder Büro)
- ▶ Geben Sie die ID ein, wie sie unter Geräte-ID in den Netzwerkinformationen am Monitor zu finden ist bzw. scannen Sie den QR-Code, der unter Netzwerkinformationen am Monitor angezeigt wird (Siehe unter „Netzwerkinformation“ auf Seite 23).
- ▶ Geben Sie das Passwort ein, wie unter Einrichten des Netzwerks am Monitor festgelegt
- ▶ Starten Sie den Zugriff auf den Monitor mit **NEUE VERBINDUNG HINZUFÜGEN**.

- ▶ Tippen Sie nun auf den neuen Eintrag Ihrer Überwachungskamera und tippen Sie anschließend auf das **PLAY** Symbol.



Die Bilder aller aktiven Kameras werden nach einigen Sekunden nebeneinander angezeigt.



Die Netzwerkkamera ist nun eingerichtet und kann mit der App **LifeSecurity** über Ihr Smartgerät weltweit per Internet gesteuert werden.

17.2. Menüfunktionen der App

Über den Eintrag  können Sie weitere Funktionen der App aufrufen:

Geräteliste

Hier können Sie alle über die App registrierten Verbindungen einsehen.

- ▶ Tippen und halten Sie einen Eintrag gedrückt, um die Verbindung zu löschen (**LÖSCHEN**) oder zu bearbeiten (**BEARBEITEN**).
- ▶ Über den Eintrag **NEU** fügen Sie eine neue Verbindung hinzu wie unter „17.1. Verbindung herstellen“ auf Seite 27 beschrieben.

Einstellung Push Meldung

Bei bestehender Verbindung zwischen Mobilgerät und Monitor können Sie die Push Benachrichtigung vornehmen.

- ▶ Wählen Sie den Eintrag **PUSH NOTIFICATION SETTING** aus und geben einen Namen ein mit dem Sie sich am Monitor registrieren wollen.

Bei erfolgreicher Registrierung wird dieser Name am Monitor in der Rubrik **REGIS- TRIERTE MOBILES** angezeigt.

Bei Auslösung des Alarms folgt jetzt eine Benachrichtigung auf die auf Ihrem Mobilgerät installierte App. Diese Nachricht gibt die Auslösezeit an, sowie die Kamera, die den Alarm ausgelöst hat.

- ▶ Stellen Sie auch am Monitor die „Push-Benachrichtigung“ in den Netzwerkeinstellungen ein.

Wiedergabe

- Bei bestehender Verbindung zwischen Mobilgerät und Monitor können Sie die Playback-Funktion ausführen. So haben Sie Zugriff auf die Aufzeichnungen des Monitors.
- Wählen Sie das Speichermedium (USB / SD) und die Kamera (Channel) aus
- Im nächsten Schritt wählen Sie das Aufnahmedatum und danach die Aufnahme-datei aus.
- Beim Abspielen können Sie die Aufnahme vor bzw. zurückspulen oder pausieren.

18. Reinigung

- ▶ Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzadapter und alle Verbindungskabel.
- ▶ Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, fusselreifen Tuch.

Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial gut auf und benutzen Sie ausschließlich dieses, um das Gerät zu transportieren.



ACHTUNG!

Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gerätes.

19. Entsorgung



Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohmaterialien und können wiederverwertet oder dem Recycling-Kreislauf zugeführt werden.



Gerät

Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend EG-Richtlinie 2002/96/EG ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Über Öffnungszeiten und Adressen von Annahme- und Sammelstellen informieren Sie Ihre kommunale Verwaltung, Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder die Verbraucherzentrale.




Batterien


Akkus müssen sachgerecht entsorgt werden. Zu diesem Zweck stehen im batterievertreibenden Handel sowie bei kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter zur Entsorgung bereit. Weitere Auskünfte erteilen Ihr örtlicher Entsorgungsbetrieb oder Ihre kommunale Verwaltung.

20. Technische Daten

Kamera

Sensor:	0,51 cm 1/5" CMOS Sensor
Videoauflösung:	VGA - 640 x 480 Pixel
Nachtsichtmodus:	36 Infrarot LEDs (bis ca. 15m)
Bewegungsmelder:	PIR Sensor
Schutzklasse	Wetterfest nach IP 66 Standard
Antenne	Abnehmbare 2.4 GHz Antenne
Aufnahmewinkel:	ca. 55°
Stromversorgung:	5 V  1A über Netzteil
Abmessungen:	ca. 83 x 193 x 170 mm
Gewicht (mit Halterung):	ca. 709 g


Monitor

Auflösung :	800 x 480 Pixel
TV Format	PAL BG
Speicherkartensteckplatz	SDHC bis 32 GB
USB Anschluss:	USB 2.0
Antenne	2.4 GHz (Ausklappbar)
Video Dateiformat:	AVI
Stromversorgung:	Integrierter Li-Ion Akku Spannung: 3,7 V Kapazität: 2000 mAh Leistung: 7,4 W
Externe Stromversorgung:	5 V  3 A über Netzteil
Abmessungen:	ca. 213 x 123 x 25 mm
Gewicht (ohne Docking):	ca. 430 g


Dockingstation

LAN-Anschluss:	RJ45 Buchse
Abmessungen:	ca. 143 x 54 x 70 mm
Gewicht:	ca. 95 g

Netzteil Monitor

Modell:	SSA301F050300EU, Hersteller KUANTEN, China
Eingang	AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,8 A
Ausgang	5 V  3A

Netzteil für Kameras

Modell:	GP301E-050-100, Hersteller GOSPELL, China
Eingang	AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,3 A
Ausgang	5 V  1A

21. Konformitätserklärung



Hiermit erklärt die Medion AG, dass das Produkt MD 87009 mit den folgenden europäischen Anforderungen übereinstimmt:

- R&TTE Richtlinie 1999/5/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.

22. Impressum

Copyright © 2015

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten

Das Copyright liegt bei der Firma:

Medion AG

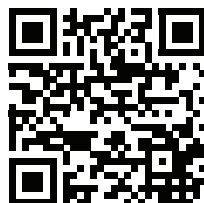
Am Zehnthof 77

45307 Essen

Deutschland

Die Anleitung kann über die Service Hotline nachbestellt werden und steht über das Serviceportal www.medionservice.de zum Download zur Verfügung.

Sie können auch den oben stehenden QR Code scannen und die Anleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden..



Sommaire

1.	À propos de ce mode d'emploi	35
1.1.	Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi	35
2.	Configuration système requise.....	36
3.	Contenu de l'emballage	36
4.	Utilisation conforme.....	37
5.	Consignes de sécurité.....	37
5.1.	Ne pas laisser d'appareils électriques entre les mains des enfants	37
5.2.	Généralités	38
5.3.	Lieu d'installation.....	38
5.4.	Montage mural	39
5.5.	Ne jamais réparer soi-même l'appareil	39
5.6.	Nettoyage et entretien	40
5.7.	Alimentation.....	40
6.	Vue d'ensemble de l'appareil.....	42
6.1.	Façade de caméra	42
6.2.	Dos de caméra	43
6.3.	Façade du moniteur	43
6.4.	Côté gauche/droit du moniteur	44
7.	Station d'accueil.....	44
8.	Dessus/dos de la station d'accueil	45
9.	Mise en service de la caméra.....	46
9.1.	Fixation de la caméra.....	46
9.2.	Raccordement de l'adaptateur secteur à la caméra.....	47
10.	Mise en service du moniteur	47
10.1.	Mise en place du moniteur et de la station d'accueil	47
10.2.	Raccordement de l'adaptateur secteur au moniteur.....	47
10.3.	Installation de la carte SD	47
10.4.	Installation d'un support de stockage USB	48
10.5.	Raccordement à un réseau.....	48
10.6.	Mise en marche et arrêt du moniteur.....	48
11.	Première mise en service.....	48
12.	Connexion de caméras au moniteur (appairage).....	49
13.	Sortie AV	49
14.	Affichage de l'image des caméras	50
15.	Réglage du mode d'enregistrement.....	50
15.1.	Enregistrement manuel.....	50
15.2.	Enregistrement programmé	51

15.3.	Enregistrement commandé par une alarme.....	52
15.4.	Lecture.....	54
15.5.	Settings.....	54
15.6.	Camera.....	57
15.7.	Alarm.....	58
16.	Installation de l'application LifeSecurity.....	58
16.1.	Installation via lien direct.....	58
16.2.	Installation via Google Play ou l'App Store d'Apple.....	58
17.	Commande de la caméra réseau via l'application LifeSecurity.....	59
17.1.	Établir la connexion.....	59
17.2.	Fonctions de menu de l'application.....	61
18.	Nettoyage.....	62
19.	Recyclage.....	62
20.	Caractéristiques techniques.....	63
21.	Déclaration de conformité.....	64
22.	Mentions légales.....	64

1. À propos de ce mode d'emploi



Veillez lire attentivement le présent mode d'emploi dans son intégralité et respecter toutes les consignes indiquées. Vous garantirez ainsi un fonctionnement fiable et une longue durée de vie de l'appareil. Gardez toujours le présent mode d'emploi à portée de main à proximité de l'appareil. Conservez bien le mode d'emploi afin de pouvoir le remettre au nouveau propriétaire si vous donnez ou vendez l'appareil.

1.1. Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi



DANGER !

Avertissement d'un risque vital immédiat !

AVERTISSEMENT !

Avertissement d'un risque vital possible et/ou de blessures graves irréversibles !

PRUDENCE !

Avertissement d'un risque possible de blessures moyennes à légères !



ATTENTION !

Respecter les consignes pour éviter tout dommage matériel !



REMARQUE !

Informations supplémentaires pour l'utilisation de l'appareil !



REMARQUE !

Respecter les consignes du mode d'emploi !



AVERTISSEMENT !

Avertissement d'un risque d'électrocution !

- Énumération / information sur des événements se produisant en cours d'utilisation
- ▶ Action à exécuter

2. Configuration système requise

- Microsoft Windows® : Microsoft® Windows® 8.1, Windows® 7 SP1
- Wi-Fi 802.11 b/g/n ou routeur réseau avec connexion Internet large bande supportant IPv4

Si utilisation en combinaison avec smartphone/tablette

- Connexion Internet large bande supportant IPv4
- iPhone/iPad avec iOS 5 ou supérieur
- Plateforme Android™ 4.0 ou supérieur
- Application IP Cam installée (Medion LifeSecurity)

3. Contenu de l'emballage

Veillez vérifier si la livraison est complète et nous informer dans un délai de deux semaines à compter de la date d'achat si ce n'est pas le cas.

- 1 moniteur
- 1 station d'accueil
- 2 caméras
- 1 adaptateur secteur pour le moniteur (SSA301F050300EU, fabricant : Kuanten)
- 2 adaptateurs secteur (GP301E-050-100, fabricant : Gospell) pour les caméras
- 1 câble RJ-45
- Matériel de montage (vis et chevilles)
- Mode d'emploi et documents de garantie

4. Utilisation conforme

Cet appareil sert à la surveillance de pièces sur un moniteur ou un téléviseur. Vous pouvez en plus aussi accéder à l'appareil via LAN.

- L'appareil est destiné exclusivement à un usage privé et non à une utilisation industrielle/commerciale.

Veillez noter qu'en cas d'utilisation non conforme, la garantie est annulée :

- Ne transformez pas l'appareil sans notre accord et n'utilisez pas d'appareils supplémentaires autres que ceux que nous avons nous-mêmes autorisés ou livrés.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires que nous avons livrés ou autorisés.
- Tenez compte de toutes les informations contenues dans le présent mode d'emploi, en particulier des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages corporels ou matériels.
- N'utilisez pas l'appareil dans des conditions ambiantes extrêmes.

5. Consignes de sécurité

5.1. Ne pas laisser d'appareils électriques entre les mains des enfants

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de vous les instructions d'utilisation de l'appareil.

Ne laissez jamais les enfants utiliser des appareils électriques sans surveillance.



DANGER !

Conservez les emballages, p. ex. les plastiques, hors de la portée des enfants : risque d'asphyxie !

5.2. Généralités

- N'ouvrez jamais le boîtier de l'appareil (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) !
- N'introduisez aucun objet à l'intérieur de l'appareil par les fentes et ouvertures (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) !
- Ne posez pas sur ni à proximité de l'appareil et de l'adaptateur secteur de récipient contenant du liquide, tel qu'un vase, et protégez toutes les pièces contre les gouttes d'eau et éclaboussures. Le récipient pourrait se renverser et le liquide porter atteinte à la sécurité électrique.
- Si l'adaptateur secteur ou l'appareil est endommagé, débranchez immédiatement l'adaptateur secteur de la prise de courant.
- Si l'appareil a été transporté d'une pièce froide dans une chaude, attendez avant de brancher l'adaptateur secteur. L'eau de condensation due au changement de température pourrait détruire l'appareil. Lorsque l'appareil a atteint la température ambiante, il peut être mis en marche sans danger.

5.3. Lieu d'installation

Placez et utilisez tous les composants sur une surface stable, plane et exempte de vibrations afin d'éviter que l'appareil ne tombe.

N'exposez pas l'appareil à des vibrations. Les vibrations peuvent endommager l'électronique sensible.

Veillez à ce que l'appareil ne soit pas exposé à des sources de chaleur directes (p. ex. des radiateurs ou une puissante lumière artificielle).

Aucune source de feu nu (p. ex. des bougies allumées) ne doit se trouver sur ou à proximité de l'appareil.

Ne posez aucun objet sur les câbles, ils pourraient être endommagés.



AVERTISSEMENT !

La caméra est protégée contre la pluie et peut donc être utilisée en plein air. L'adaptateur secteur convient uniquement pour une utilisation à l'intérieur et ne doit pas être utilisé en plein air ! Faites donc passer le câble DC de la caméra par exemple à travers un mur et procédez au raccordement électrique à l'intérieur de la pièce.

- N'utilisez pas les adaptateurs secteur et le moniteur en plein air,

des facteurs externes (pluie, neige, etc.) pourraient les endommager.

- Prévoyez au moins un mètre de distance entre l'appareil et les sources de brouillage haute fréquence et magnétiques éventuelles (téléviseur, haut-parleurs, téléphone portable, etc.) afin d'éviter tout dysfonctionnement.

5.4. Montage mural

Choisissez pour installer la caméra réseau un endroit qui ne soit pas exposé au rayonnement direct du soleil et où la qualité d'image ne puisse pas être perturbée par d'autres réflexions lumineuses.



AVERTISSEMENT !

Risque d'électrocution ! Pour fixer les appareils sur un mur ou au plafond, choisissez un endroit approprié et veillez à ne pas endommager de lignes électriques ou d'installation passant dans le mur ou plafond lorsque vous percez

les trous.



REMARQUE !

Lorsque vous installez et orientez la caméra, veillez à ne pas enfreindre les dispositions légales en vigueur, en particulier celles relatives à la protection des données, au droit du domicile et à l'observation d'espaces accessibles au public.

5.5. Ne jamais réparer soi-même l'appareil

Si l'adaptateur secteur ou l'appareil est endommagé, débranchez immédiatement l'adaptateur secteur de la prise de courant.

Ne mettez jamais l'appareil en marche si vous constatez des dommages visibles de l'appareil ou de l'adaptateur secteur ni si l'appareil est tombé par terre.



AVERTISSEMENT !

N'essayez en aucun cas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même l'appareil. Vous risqueriez de vous électrocuter !

Pour éviter tout danger, adressez-vous en cas de problème au centre de service après-vente Medion ou à un autre atelier spécialisé.

5.6. Nettoyage et entretien

- Avant de nettoyer l'appareil, débranchez impérativement l'adaptateur secteur de la prise de courant.
- Pour nettoyer l'appareil, utilisez uniquement un chiffon doux et sec. N'utilisez ni solvants ni détergents chimiques qui pourraient endommager la surface et/ou les inscriptions figurant sur l'appareil.

5.7. Alimentation

Attention : certaines pièces de l'appareil restent sous tension même si celui-ci est en mode Veille. Pour interrompre l'alimentation de votre appareil ou pour le mettre totalement hors tension, coupez-le complètement du courant secteur en débranchant l'adaptateur secteur de la prise de courant.

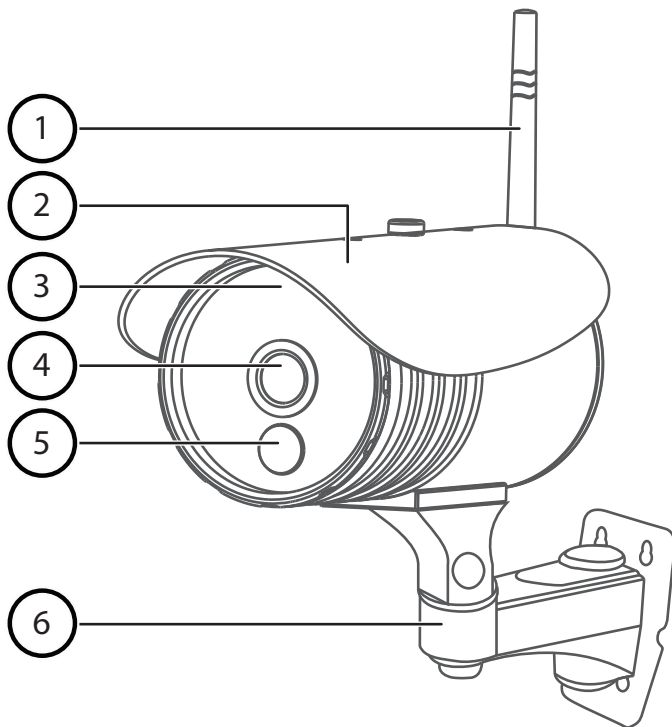
- Branchez l'adaptateur secteur uniquement sur une prise de terre de 100-240 V~ 50/60 Hz à courant alternatif. Si vous avez des doutes en ce qui concerne l'alimentation électrique sur le lieu d'installation, demandez conseil à votre fournisseur d'électricité.
- Utilisez uniquement les adaptateurs secteur fournis. N'essayez jamais de brancher les fiches des adaptateurs secteur sur d'autres prises que celles indiquées dans ce mode d'emploi : vous pourriez endommager l'appareil.
- Pour une sécurité supplémentaire, nous conseillons l'utilisation d'une protection contre les surtensions de manière à éviter que l'adaptateur secteur ne soit endommagé par des pics de tension ou la foudre à travers le réseau électrique.
- N'utilisez pas l'appareil en cas d'orage : risque de dommages par la foudre ! En cas d'orage, coupez complètement l'appareil du courant secteur en débranchant l'adaptateur secteur de la prise de courant.
- Pour interrompre l'alimentation, débranchez l'adaptateur secteur de la prise de courant.
- L'adaptateur secteur doit rester facilement accessible, même une fois branché, de manière à pouvoir être rapidement débranché en cas de besoin.
- Ne recouvrez pas l'adaptateur secteur de manière à éviter toute

surchauffe.

- Ne saisissez jamais l'adaptateur secteur avec les mains mouillées ! Vous risqueriez de vous électrocuter !
- Disposez les câbles de manière à ce que personne ne puisse marcher ou trébucher dessus.

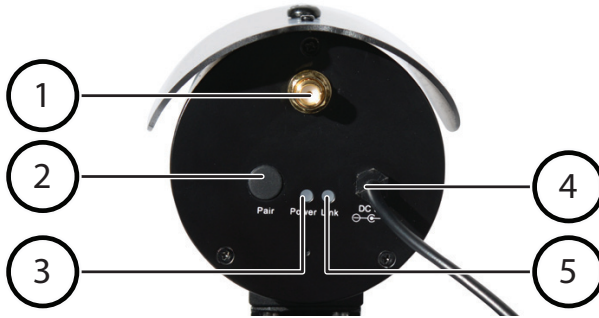
6. Vue d'ensemble de l'appareil

6.1. Façade de caméra



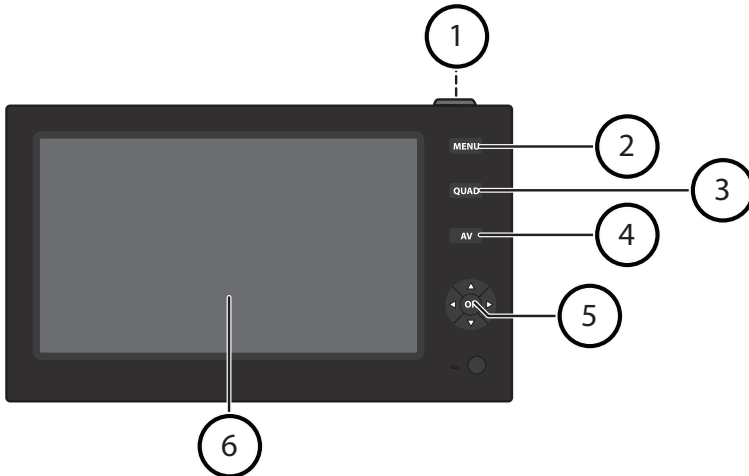
- 1) Antenne
- 2) Couverture de protection contre les intempéries
- 3) LED infrarouges
- 4) Lentille
- 5) Capteur de mouvement PIR
- 6) Pied orientable

6.2. Dos de caméra



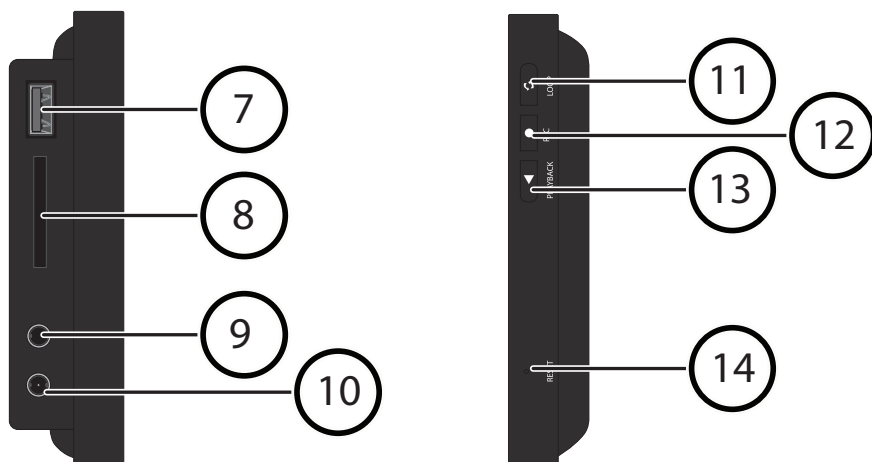
- 1) Prise pour antenne
- 2) Touche PAIR : pour la connexion au moniteur
- 3) LED POWER : allumée en rouge lorsque la caméra est allumée
- 4) Câble DC
- 5) LED LINK : allumée en vert en cas de connexion en cours

6.3. Façade du moniteur



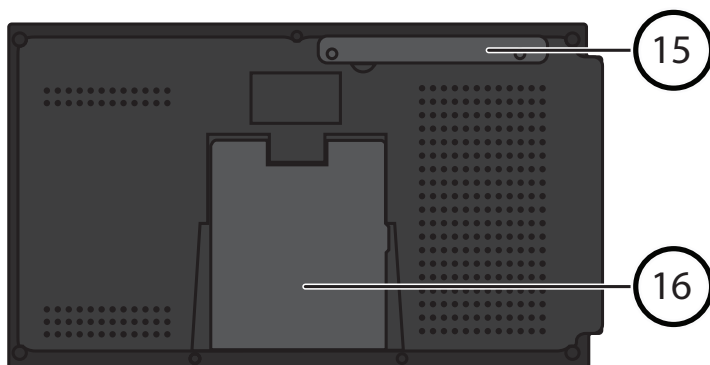
- 1) Standby/On : moniteur
- 2) MENU : afficher un menu, revenir au menu précédent
- 3) QUAD : afficher les 4 images des caméras les unes à côté des autres
- 4) AV : éteindre le moniteur et restituer l'image sur un écran raccordé à la sortie AV
- 5) Touches de navigation/OK : déplacer la sélection dans les menus/confirmer des saisies

6.4. Côté gauche/droit du moniteur



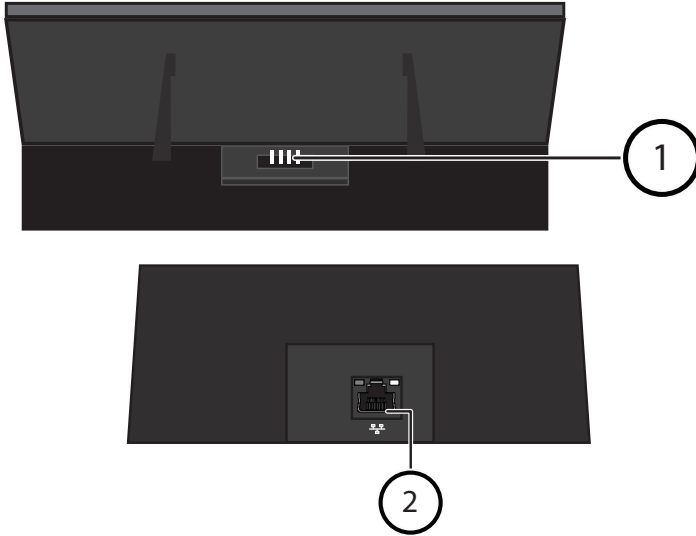
- 7) Port USB : pour le branchement d'un support de données USB
- 8) Fente pour carte mémoire SD
- 9) AV OUT : sortie audio/vidéo pour le branchement d'un écran externe
- 10) DC 5 V : prise de branchement de l'adaptateur secteur
- 11) LOOP : afficher l'image des caméras à intervalles sur le moniteur
- 12) REC : démarrer un enregistrement manuel
- 13) PLAYBACK : démarrer la lecture des enregistrements de caméra
- 14) RESET : redémarrer l'appareil (en cas de non-fonctionnement)

7. Station d'accueil



- 15) Antenne (la déployer pour une meilleure qualité de réception)
- 16) Support inclinable

8. Dessus/dos de la station d'accueil

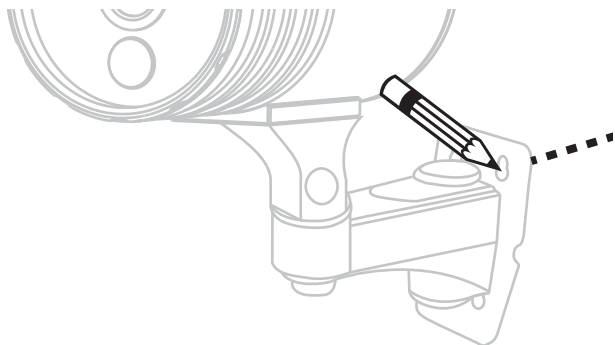


- 1) Broches de contact pour écran
- 2) Prise LAN : pour le branchement d'un câble RJ-45 pour l'accès au réseau

9. Mise en service de la caméra

9.1. Fixation de la caméra

Vous devez fixer la caméra sur un mur ou au plafond avec les accessoires fournis. Choisissez pour installer la caméra réseau un endroit qui ne soit pas exposé au rayonnement direct du soleil et où la qualité d'image ne puisse pas être perturbée par d'autres réflexions lumineuses.



- ▶ Choisissez un endroit à proximité d'une prise secteur.
- ▶ Tenez la plaque perforée du support à l'endroit où vous voulez fixer la caméra et marquez les 4 trous de perçage correspondants avec un crayon.
- ▶ Percez 4 trous adéquats aux endroits marqués pour fixer les vis.
- ▶ Insérez les chevilles (1) dans les trous.
- ▶ Fixez le support avec la caméra réseau sur le mur à l'aide des quatre vis fournies (2).



AVERTISSEMENT !

La caméra est protégée contre la pluie et peut donc être utilisée en plein air. L'adaptateur secteur convient uniquement pour une utilisation à l'intérieur et ne doit pas être utilisé en plein air ! Faites donc passer le câble DC de la caméra par exemple à travers un mur et procédez au raccordement électrique à l'intérieur de la pièce.

9.2. Raccordement de l'adaptateur secteur à la caméra

- ▶ Raccordez l'adaptateur secteur fourni (GP301E-050-100, fabricant : Gospel) à la prise DC IN du câble DC sur la caméra.
- ▶ Une fois tous les raccordements effectués, branchez l'adaptateur secteur sur une prise de courant (AC 100-240 V~ 50/60 Hz).

10. Mise en service du moniteur

10.1. Mise en place du moniteur et de la station d'accueil

Placez la station d'accueil sur un support plan à l'intérieur de la pièce.

Mettez le moniteur dans la station d'accueil en l'insérant dans le guidage et en le poussant vers le bas de manière à ce que les broches de contact de la station d'accueil soient enfichées dans les prises correspondantes sur le moniteur.

- ▶ Pour que vous puissiez accéder aux caméras sur Internet depuis un périphérique mobile, raccordez la prise LAN à un port LAN sur lequel Internet est disponible.

10.2. Raccordement de l'adaptateur secteur au moniteur

- ▶ Raccordez le connecteur creux de l'adaptateur secteur fourni (SSA-301F050300EU, fabricant : Kuanten) à la prise **DC 5 V** du câble DC sur le moniteur.

10.3. Installation de la carte SD

Insérez une carte SD dans la fente de carte pour que les enregistrements vidéo puissent y être sauvegardés.



REMARQUE !

N'utilisez pas d'adaptateur de cartes SD. La carte SD doit être formatée avec le système de fichiers FAT32. Si vous avez auparavant utilisé la carte SD avec un autre appareil (appareil photo numérique et sim.), formatez la carte avant de vous en servir.

Utilisez uniquement des cartes SD de classe 6 ou supérieure.

10.4. Installation d'un support de stockage USB

Insérez une clé USB dans le port USB pour que les enregistrements vidéo puissent y être sauvegardés.



REMARQUE !

Vous pouvez raccorder un disque dur USB au port USB du moniteur. Le moniteur doit alors être alimenté en courant avec l'adaptateur secteur.

10.5. Raccordement à un réseau

Raccordez la prise réseau **LAN** de la station d'accueil avec un câble réseau à votre réseau domestique ou à Internet pour pouvoir accéder à l'image des caméras depuis des périphériques mobiles.

10.6. Mise en marche et arrêt du moniteur

Maintenez la touche **POWER** enfoncée pendant environ 2 secondes.

La **POWER LED** s'allume et l'écran d'accueil apparaît sur le moniteur.

11. Première mise en service

Lors de la première mise en service, l'assistant de configuration s'ouvre et vous guide à travers les réglages principaux de mise en service des caméras.

- ▶ Validez la demande de confirmation **START SETUP WIZARD?** avec **OK**.
- ▶ Sélectionnez la langue dans laquelle le menu doit être affiché.
- ▶ Réglez la date et l'heure actuelles à l'aide des touches de navigation.
- ▶ Sélectionnez un mot de passe pour l'accès aux caméras via le réseau.
- ▶ Sélectionnez l'option **ENTER** pour sauvegarder ce mot de passe et fermer le clavier du moniteur.
- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour quitter l'assistant de configuration.

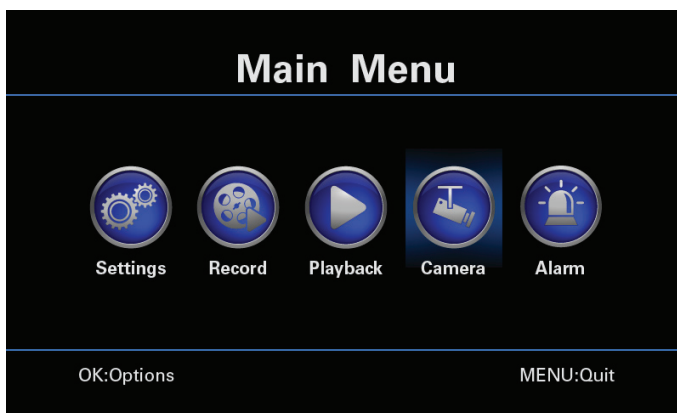


REMARQUE !

À la livraison, les caméras sont déjà connectées au moniteur. Si vous voulez ajouter d'autres caméras, procédez comme décrit à la section suivante.

12. Connexion de caméras au moniteur (appari- rage)

- ▶ Allumez le moniteur.
- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour ouvrir le menu.



- ▶ Sélectionnez l'option **CAMERA** à l'aide des touches de navigation et appuyez sur la touche **OK** pour confirmer.
- ▶ Sélectionnez l'option **PAIRING**.
- ▶ Sélectionnez l'option (caméra 1 à 4) sous laquelle vous voulez afficher ultérieurement la caméra.
- ▶ Appuyez sur la touche **OK** pour lancer la connexion.
- ▶ Appuyez dans les 35 secondes qui suivent sur la touche **PAIR** de la caméra.
- ▶ Un message sur le moniteur vous signale que la connexion a réussi.
- ▶ Appuyez sur la touche **OK**.
- ▶ Vous pouvez alors connecter d'autres caméras au moniteur ou appuyer sur la touche **MENU** pour redémarrer l'appareil.

13. Sortie AV

- Le moniteur peut être raccordé à un moniteur plus grand ou à un téléviseur à l'aide du câble AV fourni.
- L'écran du moniteur est alors désactivé. Pour commuter l'image entre la sortie AV et l'écran, appuyez sur la touche **AV**.
- Vous pouvez régler le format vidéo pour la sortie AV sur **PAL** ou **NTSC** dans le menu (voir « TV System » à la page 56).



REMARQUE !

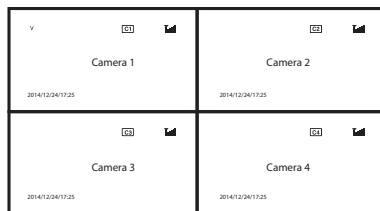
Raccordez le câble AV uniquement en mode d'image Live. Si le câble est raccordé pendant qu'un menu est affiché (p. ex. mode Lecture), le moniteur doit être redémarré.

14. Affichage de l'image des caméras

Une fois la connexion établie, vous voyez les images des caméras sur le moniteur. Appuyez sur la touche **QUAD** pour obtenir différents affichages à l'écran. À chaque pression de la touche **QUAD**, l'affichage à l'écran change.

Affichage 4 caméras :

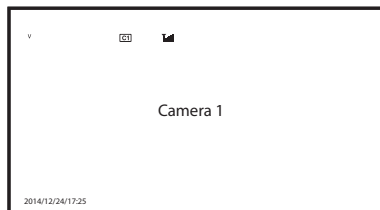
Affichage simultané de toutes les caméras avec une résolution réduite.



1 caméra :

La première caméra est affichée.

Utilisez les touches de navigation pour passer à l'affichage de la caméra suivante.

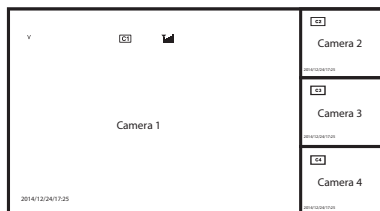


Affichage 1-3 :

La première caméra est affichée à la résolution maximale.

Pour afficher une caméra en mode plein écran, appuyez sur les touches de navigation.

- ▶ Appuyez sur la touche **LOOP** pour obtenir un affichage des différentes caméras à intervalles. Vous pouvez pour cela régler 5 intervalles (voir « Scan Mode Period » à la page 56).



15. Réglage du mode d'enregistrement

Une fois que vous avez installé et mis en place les caméras et le moniteur, vous pouvez enregistrer l'image des caméras.

15.1. Enregistrement manuel

Vous pouvez à tout moment démarrer un enregistrement manuel, à condition que vous ayez inséré une carte SD ou une clé USB avec une capacité mémoire suffisante.



REMARQUE !

Spécifiez auparavant l'emplacement de stockage des enregistrements dans le menu System/Speicher für Aufnahme.

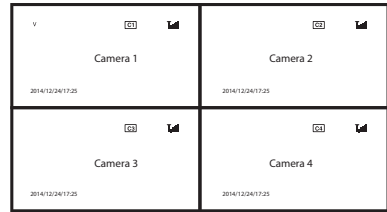
- ▶ À l'aide des touches de navigation droite/gauche, sélectionnez une caméra comme caméra activée pour l'enregistrement.

La caméra activée est signalée par un symbole V.

- ▶ Démarrez l'enregistrement avec la touche **REC/STOP**.

Le symbole REC s'affiche sur l'écran, signalant que l'enregistrement a été démarré.

- ▶ Pour arrêter l'enregistrement, appuyez à nouveau sur la touche **REC/STOP**.



15.2. Enregistrement programmé

- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour accéder au menu.
- ▶ Sélectionnez l'option **RECORD** puis l'option **TIMER RECORDING**.
- ▶ Sélectionnez l'option **NEW SCHEDULE** pour créer une nouvelle programmation d'enregistrement.
- ▶ Sélectionnez sous l'option **CAMERA** si l'image de toutes les caméras ou d'une certaine caméra doit être enregistrée.
- ▶ Sélectionnez pour la date de l'enregistrement une date au cours des deux prochaines semaines ou réglez un enregistrement régulier.



REMARQUE !

Si vous spécifiez un enregistrement régulier, réglez ensuite le mode d'enregistrement sur **OVERWRITE**, la mémoire du support de stockage risque sinon d'être vite pleine (voir « Record Mode » à la page 55).

Puis réglez l'heure de début et l'heure de fin.

- ▶ Pour quitter cette fonction sans sauvegarder les réglages, appuyez sur la touche **MENU**.
- ▶ Pour actualiser les réglages, appuyez sur la touche **OK**.

Une fois les réglages actualisés, l'appareil démarrera automatiquement l'enregistrement à l'heure programmée.

- ▶ Pour supprimer une programmation, sélectionnez-la dans la liste et appuyez sur la touche **AV**.
- ▶ Appuyez en cours d'enregistrement sur la touche **REC/STOP** pour arrêter l'enregistrement de la caméra actuelle.

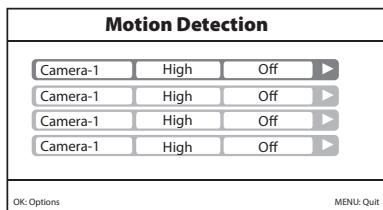
15.3. Enregistrement commandé par une alarme

Détection de mouvement

Avec la détection de mouvement, une alarme est déclenchée indépendamment d'une source de chaleur, car seule une modification du contenu de l'image joue un rôle. Cela fonctionne aussi lorsque la caméra est fixée derrière une fenêtre. Pour détecter des mouvements de manière ciblée, vous pouvez déterminer sur l'écran la sensibilité et les zones devant déclencher une alarme.

- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour accéder au menu.
- ▶ Sélectionnez l'option **RECORD** puis l'option **MOTION DETECTION**.
- ▶ À l'aide des touches de navigation, sélectionnez la caméra qui doit déclencher l'événement d'enregistrement et confirmez avec la touche **OK**.

Réglez les paramètres suivants pour la détection de mouvement de cette caméra:

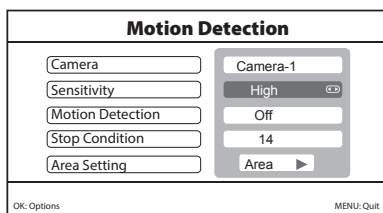


Sensitivity

La sensibilité du capteur de mouvement peut être réglée sur trois niveaux : **HIGH**, **MEDIUM** ou **LOW**.

Motion Detection

Activez ou désactivez ici la détection de mouvement pour la caméra correspondante.



Stop Condition

Réglez ici pendant combien de temps l'enregistrement doit être poursuivi après la détection du dernier mouvement. Vous pouvez régler de 8 à 120 secondes.

Area Setting

Réglez ici la zone de l'image de la caméra devant déclencher une alarme en cas d'événement.

Vous voyez dans les différentes zones de l'image un **V** jaune qui devient rouge pendant la phase de réglage lorsqu'un événement se produit.

L'étoile * indique la zone actuellement sélectionnée.

Seules les zones dans lesquelles le **V** est visible peuvent déclencher une alarme en cas d'événement.

- ▶ À l'aide des touches de navigation, vous pouvez sélectionner la zone qui doit être surveillée en appuyant sur la touche **OK**



jusqu'à ce qu'un **V** s'affiche dans cette zone.

- ▶ Passez à la zone suivante avec les touches de navigation et répétez l'opération.
- ▶ Quittez le réglage avec la touche **MENU**.

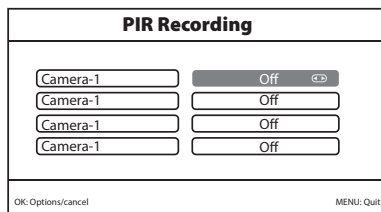
PIR Recording

Le capteur de mouvement PIR réagit dans la zone de détection au rayonnement thermique de personnes, animaux et aussi véhicules. Si une personne ou un animal assez gros pénètre dans la zone de détection du capteur de mouvement (PIR), l'enregistrement démarre automatiquement.

Le capteur PIR ne fonctionne pas derrière une vitre de fenêtre. Les capteurs PIR réagissent mal si un objet s'en approche ou éloigne de face.

Installez donc la caméra de telle manière qu'un mouvement soit transversal à la zone de détection. La portée du capteur PIR est d'env. 5 m.

- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour accéder au menu.
- ▶ Sélectionnez l'option **RECORD** puis l'option **PIR RECORDING**.
- ▶ À l'aide des touches de navigation, sélectionnez la caméra qui doit déclencher l'événement d'enregistrement. Activez l'enregistrement PIR pour la caméra respective et confirmez avec la touche **OK**.
- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour sauvegarder les réglages et quitter la fonction.



REMARQUE !

L'enregistrement est sauvegardé automatiquement toutes les 5 minutes.

L'image de jusqu'à 4 caméras peut être enregistrée simultanément.

L'image de chaque caméra est alors mémorisée dans un fichier séparé.

En cas d'enregistrement de 4 caméras simultanément, le taux d'images par seconde se réduit à 10.

Il n'est pas possible de combiner enregistrement programmé et enregistrement commandé par une alarme.

Après la détection du dernier mouvement, l'enregistrement se poursuit pendant env. 1 min.

15.4. Lecture

- ▶ Appuyez sur la touche **MENU** pour accéder au menu.
- ▶ Sélectionnez l'option **PLAYBACK**.

Sélectionnez une vidéo à l'aide des touches de navigation et lancez la lecture avec la touche **OK**.

En cours de lecture, vous pouvez utiliser les fonctions de lecture suivantes :

Touches de navigation gauche/droite : avance et retour rapide

Touche **OK** : lecture/pause

Touche **MENU** : annuler

Touche **AV** : supprimer le fichier



REMARQUE !

Une demande de confirmation n'a pas lieu lors de la suppression de fichiers. Seul un dossier vide peut être supprimé.

Fonctions de menu

15.5. Settings

Network

Vous réglez ici les données de réseau.

Network Password

Attribuez ici le mot de passe qui doit être utilisé pour accéder au moniteur via l'application.

Network Addressing

Réglez cette fonction sur Dynamisch si le réseau est réglé sur DHCP (attribution automatique d'adresses IP par le routeur).

Sélectionnez sinon le réglage Fest et indiquez une adresse IP pour la caméra réseau ainsi que le masque de sous-réseau, la passerelle standard et le serveur DNS de votre réseau domestique.

Push Notification

Turn on/off

Si cette fonction est activée, vous recevez en cas d'alarme une notification sur votre smartphone/tablette. Attention : l'envoi d'une notification fonctionne uniquement si vous avez activé l'enregistrement commandé par une alarme sur le moniteur.

Minimal Push Interval

D'autres réglages dans l'application sont nécessaires pour la configuration de la notification push. Lisez donc à ce sujet également la section « Push Notification Set-

ting » à la page 61.

Avec cette fonction, vous réglez la durée minimale jusqu'au prochain envoi d'une notification push. Une nouvelle notification n'est alors envoyée qu'au bout de cette durée (2 / 5 / 10 / 20 / 30 minutes).

Time Period

Dans ce menu, vous pouvez limiter la notification push à une heure du jour sélectionnée. Saisissez pour cela l'heure de début et de fin.

Registered Mobiles

Les périphériques mobiles enregistrés dans ce système pour la notification push sont affichés ici. Vous procédez à l'enregistrement directement dans l'application.



REMARQUE !

Vous pouvez soit saisir manuellement l'ID d'appareil avec laquelle vous accédez au moniteur depuis l'application soit scanner simplement le code QR dans l'application.

Pour qu'un accès au moniteur depuis l'application soit possible, vous devez activer la fonction UPnP dans les paramètres de votre routeur.

Vous trouverez la fonction UPnP p. ex. avec la Fritz!Box dans le menu : Internet > Freigaben et avec l'EasyBox dans le menu : Extras > UPnP. Selon le fournisseur, cette fonction peut cependant se trouver à un autre endroit.

Network Information

Vous sont affichés ici l'adresse IP publique, l'adresse IP locale, le port et l'ID de l'appareil LAN.

Vous pouvez soit enregistrer manuellement l'ID d'appareil avec laquelle vous accédez au moniteur depuis l'application soit scanner simplement le code QR.



REMARQUE !

Ces données n'apparaissent que si une connexion au réseau est établie.

Date/Time

Réglez ici la date et l'heure actuelles à l'aide des touches de navigation.

Language

Réglez ici la langue de menu pour le moniteur.

Record Mode

Sélectionnez le mode **OVERWRITE** pour l'enregistrement afin que les anciens enregistrements soient surécrits par les nouveaux.

Avec le réglage **NORMAL**, des enregistrements sont sauvegardés sur le support de stockage jusqu'à ce que ce dernier soit plein.

Format SD/USB

Vous pouvez ici formater une carte SD ou une clé USB insérée.

- ▶ Validez ensuite la question de confirmation avec **OK**.

Storage for Recording

Sélectionnez ici si les enregistrements de la caméra doivent être sauvegardés sur la carte SD ou sur l'appareil USB.

Display Items

Cochez la case à côté des informations devant être affichées sur l'écran pendant la lecture de la caméra, à savoir l'état de RSSI, SD/USB, caméra, réseau ou batterie.

TV System

Réglez ici le signal pour la sortie AV sur NTSC ou PAL.

System Information

Vous pouvez voir ici la version de firmware actuelle ainsi que la configuration réseau.

System Upgrade

- ▶ Si une mise à niveau du système est disponible, cochez la case à côté de l'appareil (firmware local/moniteur ou caméra) dont vous voulez actualiser le firmware.
- ▶ Appuyez sur la touche **REC/STOP** à droite sur le moniteur pour confirmer. L'appareil vous demande si vous voulez actualiser le firmware.
- ▶ Appuyez sur la touche **OK** pour copier le firmware sur l'appareil.

Scan Mode Period

Vous pouvez régler ici l'intervalle pour la commutation automatique entre les différentes caméras.

Mute

Activez ce réglage pour éteindre le haut-parleur du moniteur.

Load Default

Confirmez ce réglage avec **OK** pour restaurer tous les réglages par défaut sur l'appareil.

Redémarrez l'appareil pour ouvrir l'assistant logiciel de redémarrage et procéder aux réglages.

Brightness

Réglez ici la luminosité de l'écran du moniteur.

Volume

Réglez ici le volume du moniteur.

Alarm Volume

Réglez ici le volume pour la fonction d'alarme.

Power Saving Mode



REMARQUE !

Par défaut, l'arrêt automatique est réglé sur deux minutes et la détection de mouvement automatique est activée.

Time Interval

Sélectionnez ici une durée au bout de laquelle l'écran du moniteur doit s'éteindre automatiquement.

Wake up on Motion

Si cette fonction est activée, l'écran s'allume en cas de détection de mouvement. Sélectionnez « Oui » pour activer cette fonction.

15.6. Camera

Pairing

Pour que la caméra et le moniteur se reconnaissent, une connexion (appairage) doit être exécutée. La caméra et le moniteur ont en règle générale déjà été connectés départ usine.

- ▶ Sélectionnez un emplacement de caméra sur lequel vous voulez à l'avenir afficher une nouvelle caméra connectée et appuyez sur la touche **OK**.
- ▶ Suivez les instructions à l'écran pour connecter les deux appareils ou lisez la procédure à suivre sous « 12. Connexion de caméras au moniteur (appairage) » à la page 49.

Activation

Si la caméra n'est pas activée, elle n'a aucune fonction : alarme automatique, enregistrement et transmission vidéo ne sont alors pas disponibles pour cette caméra.

- ▶ Sélectionnez une caméra et activez-la en réglant l'option sur **ON** à l'aide des touches de navigation gauche/droite.

Image Setting

Vous pouvez sélectionner 2 résolutions d'image (**HIGH** ou **LOW**) et 4 taux de compression (**TOP**, **HIGH**, **MEDIUM** ou **LOW**).

Un taux de compression plus élevé entraîne certes une perte de qualité, mais la taille des fichiers enregistrés est par contre réduite.

Le taux de compression le plus faible – et donc la meilleure qualité d'image – est obtenu avec le réglage **TOP**.

15.7. Alarm

Le menu Alarme permet d'activer ou de désactiver l'alarme sonore des deux méthodes de détection de mouvement.

Vous pouvez régler le volume de l'alarme sonore sous « System » > « Alarm Volume » (voir « Alarm Volume » à la page 57).

Motion Detection

Active ou désactive le signal d'alarme de la détection de mouvement.

PIR Detection

Active ou désactive le signal d'alarme de la détection de mouvement PIR.

16. Installation de l'application LifeSecurity


Avec l'application **LifeSecurity** sur votre smartphone ou tablette, vous pouvez accéder à vos caméras sur Internet de n'importe quel endroit du monde.

16.1. Installation via lien direct

Le code QR ci-contre vous permet d'accéder directement au domaine de téléchargement de l'application **LifeSecurity** sur Google Play ou l'App Store d'Apple.



16.2. Installation via Google Play ou l'App Store d'Apple

- ▶ Ouvrez **Google Play** ou l'**Apple App Store** et recherchez le mot-clé **MEDION LifeSecurity**¹ .
- ▶ Installez l'application « **LifeSecurity** » de Medion. Suivez pour cela les instructions d'installation qui s'affichent à l'écran.



REMARQUE

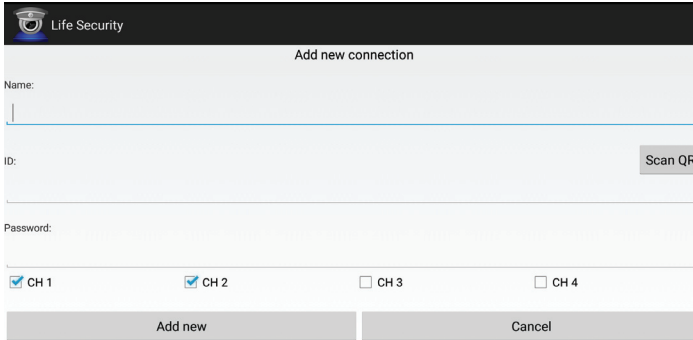
L'installation de l'application **LifeSecurity** IR nécessite une connexion Internet.

¹ Le téléchargement de l'application présuppose un compte Google Mail™ et l'accès au Google Play™ Store ou à l'Apple® Store. Google et Android sont des marques commerciales de Google Inc.
App Store est une marque de service d'Apple Inc.


17. Commande de la caméra réseau via l'application LifeSecurity

17.1. Établir la connexion

- ▶ Installez et démarrez l'application.



REMARQUE !

Si vous avez déjà utilisé l'application, tapotez sur l'option  puis sélectionnez l'option Device List.

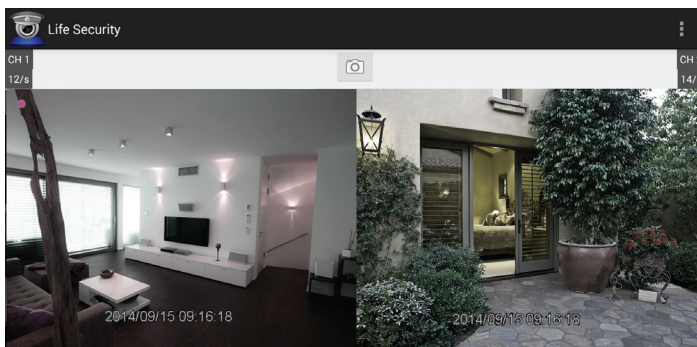
Ajoutez une nouvelle connexion en tapotant sur l'option **NEW**.

- ▶ Attribuez un nom pour votre système (p. ex. maison ou bureau).
- ▶ Saisissez l'ID que vous pouvez voir sous Geräte-ID dans les informations réseau sur le moniteur ou scannez le code QR qui est affiché dans les informations réseau sur le moniteur (voir sous « Network Information » à la page 55).
- ▶ Saisissez le mot de passe d'accès au moniteur.
- ▶ Démarrez l'accès au moniteur avec **ADD NEW CONNECTION**.

- ▶ Tapotez ensuite sur la nouvelle option de votre caméra de surveillance puis sur le symbole **PLAY**.



Au bout de quelques secondes, les images de toutes les caméras activées sont affichées les unes à côté des autres.



La caméra réseau est maintenant configurée et peut être commandée sur Internet de partout dans le monde depuis votre périphérique mobile avec l'application **Life-Security**.

17.2. Fonctions de menu de l'application

L'option  vous permet d'afficher d'autres fonctions de l'application :

Device List

Vous pouvez voir ici toutes les connexions enregistrées via l'application.

- ▶ Tapotez et laissez votre doigt sur une option pour supprimer la connexion (**DELETE**) ou la modifier (**MODIFY**).
- ▶ Avec l'option **NEW**, vous pouvez ajouter une nouvelle connexion comme décrit sous « 17.1. Établir la connexion » à la page 59.

Push Notification Setting

Si une connexion est établie entre périphérique mobile et moniteur, vous pouvez régler la notification push.

- ▶ Sélectionnez l'option **PUSH NOTIFICATION SETTING** et attribuez un nom avec lequel vous voulez vous enregistrer sur le moniteur.

Si l'enregistrement réussit, ce nom est affiché sur le moniteur à la rubrique **REGISTERED MOBILES**.

En cas de déclenchement de l'alarme, une notification est maintenant envoyée à l'application installée sur votre périphérique mobile. Cette notification vous indique l'heure à laquelle l'alarme a été déclenchée et par quelle caméra.

- ▶ Réglez aussi sur le moniteur la notification push dans les paramètres réseau.

Playback

- Si une connexion est établie entre périphérique mobile et moniteur, vous pouvez exécuter la fonction de playback. Vous avez ainsi accès aux enregistrements du moniteur.
- Sélectionnez le support de stockage (USB/SD) et la caméra (Channel).
- Sélectionnez dans l'étape suivante la date d'enregistrement puis le fichier d'enregistrement.
- Pendant la lecture, vous pouvez faire une avance ou un retour rapide et interrompre la vidéo.

18. Nettoyage

- ▶ Avant de nettoyer l'appareil, débranchez toujours l'adaptateur secteur et tous les câbles de connexion.
- ▶ N'utilisez ni solvants ni détergents corrosifs ou gazeux.
- ▶ Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux et non pelucheux.

Veillez conserver soigneusement les emballages et utiliser uniquement ceux-ci pour transporter l'appareil.



ATTENTION !

L'intérieur de l'appareil ne comporte aucune pièce nécessitant un entretien ou un nettoyage.

19. Recyclage



Emballage

Cet appareil se trouve dans un emballage de protection afin d'éviter qu'il ne soit endommagé au cours du transport. Les emballages sont des matières premières et peuvent être recyclés ou réintégrés dans le circuit des matières premières.



Appareil

Les appareils usagés ne doivent pas être jetés avec les déchets domestiques.

Conformément à la directive 2002/96/CE, lorsque l'appareil est arrivé en fin de vie, il doit être recyclé de manière réglementaire. Les matériaux recyclables que contient l'appareil sont alors réutilisés, ce qui permet de ménager l'environnement.

Remettez l'appareil usagé dans un centre de collecte des déchets d'équipements électriques et électroniques ou une déchetterie.

Pour connaître les heures d'ouverture et les adresses des centres de récupération et de collecte, renseignez-vous auprès de votre municipalité, de votre entreprise de recyclage locale ou de l'organisation de consommateurs.




Piles


Les piles doivent être recyclées de manière appropriée. Les magasins vendant des piles et les lieux de collecte municipaux mettent à disposition des containers spéciaux prévus à cet effet. Pour plus de renseignements, veuillez vous adresser aux entreprises de recyclage locales ou à votre municipalité.

20. Caractéristiques techniques

Caméra

Capteur :	Capteur CMOS 0,51 cm de type 1/5"
Résolution vidéo :	VGA - 640 x 480 pixels
Mode Vision nocturne :	36 LED infrarouges (jusqu'à env. 15 m)
Détecteur de mouvement :	Capteur PIR
Classe de protection :	Résistance aux intempéries selon la norme IP 66
Antenne :	Antenne 2,4 GHz amovible
Angle d'enregistrement :	Env. 55°
Alimentation :	5 V  1 A via adaptateur secteur
Dimensions :	Env. 83 x 193 x 170 mm
Poids (avec support) :	Env. 709 g


Moniteur

Résolution :	800 x 480 pixels
Format TV :	PAL BG
Fente pour cartes mémoire :	SDHC jusqu'à 32 Go
Port USB :	USB 2.0
Antenne :	2,4 GHz (déployable)
Format de fichiers vidéo :	AVI
Alimentation :	Batterie Li-ion intégrée Tension : 3,7 V Capacité : 2000 mAh Puissance : 7,4 W
Alimentation externe :	5 V  3 A via adaptateur secteur
Dimensions :	Env. 213 x 123 x 25 mm
Poids (sans station d'accueil) :	Env. 430 g


Station d'accueil

Port LAN :	Prise RJ-45
Dimensions :	Env. 143 x 54 x 70 mm
Poids :	Env. 95 g

Adaptateur secteur pour moniteur

Modèle :	SSA301F050300EU, fabricant : KUANTEN, Chine
Entrée :	AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,8 A
Sortie :	5 V  3 A

Adaptateur secteur pour caméras

Modèle : GP301E-050-100, fabricant : GOSPELL, Chine
Entrée : AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,3 A
Sortie : 5 V  1A

21. Déclaration de conformité



Par la présente, la société Medion AG déclare que le produit MD 87009 est conforme aux exigences européennes suivantes :

- Directive R&TTE 1999/5/CE
- Directive CEM 2004/108/CE
- Directive « Basse tension » 2006/95/CE
- Directive sur l'écoconception 2009/125/CE
- Directive RoHS 2011/65/UE

Vous pouvez obtenir les déclarations de conformité complètes sur www.medion.com/conformity.

22. Mentions légales

Copyright © 2015

Tous droits réservés.

Le présent mode d'emploi est protégé par le copyright.

La reproduction sous forme mécanique, électronique ou sous toute autre forme que ce soit est interdite sans l'autorisation préalable écrite du fabricant.

Le copyright est la propriété de la société :

Medion AG

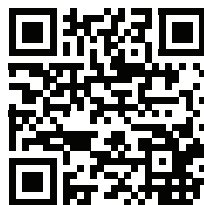
Am Zehnthof 77

45307 Essen

Allemagne

Le mode d'emploi peut être à nouveau commandé via la hotline de service et téléchargé sur le portail de service www.medionservice.fr.

Vous pouvez aussi scanner le code QR ci-dessus et charger le mode d'emploi sur votre terminal mobile via le portail de service.



Sommario

1.	Informazioni relative al presente manuale	69
1.1.	Parole e simboli di avvertimento utilizzati nelle istruzioni	69
2.	Requisiti di sistema.....	70
3.	Contenuto della confezione.....	70
4.	Utilizzo conforme.....	71
5.	Indicazioni di sicurezza	71
5.1.	Tenere i dispositivi elettrici fuori dalla portata dei bambini	71
5.2.	Informazioni generali	72
5.3.	Posizionamento.....	72
5.4.	Montaggio a parete	73
5.5.	Non eseguire mai riparazioni autonomamente!	73
5.6.	Pulizia e cura.....	73
5.7.	Alimentazione.....	74
6.	Caratteristiche del dispositivo.....	75
6.1.	Lato anteriore videocamera.....	75
6.2.	Lato posteriore videocamera	76
6.3.	Lato anteriore monitor	76
6.4.	Monitor: lato sinistro / destro	77
7.	Docking station.....	77
8.	Docking station: lato superiore / posteriore	78
9.	Mettere in funzione la videocamera	79
9.1.	Montare la videocamera	79
9.2.	Collegare l'alimentatore della videocamera	80
10.	Mettere in funzione il monitor.....	80
10.1.	Posizionare il monitor e la docking station	80
10.2.	Collegare l'alimentatore al monitor	80
10.3.	Installare la scheda SD	80
10.4.	Installare il supporto dati USB.....	81
10.5.	Collegamento a una rete.....	81
10.6.	Accendere/Spengere il monitor	81
11.	Prima messa in funzione	81
12.	Collegare videocamere e monitor (associazione)	82
13.	Uscita AV	82
14.	Visualizzare l'immagine della videocamera	83
15.	Impostare la registrazione	83
15.1.	Registrazione manuale:	83
15.2.	Registrazione temporizzata	84

15.3.	Registrazioni su allarme.....	85
15.4.	Riproduzione.....	87
15.5.	Settings.....	87
15.6.	Camera.....	90
15.7.	Alarm.....	91
16.	Installazione dell'app LifeSecurity	91
16.1.	Installazione tramite link diretto	91
16.2.	Installazione tramite Google Play o Apple App Store	91
17.	Utilizzare la videocamera di rete mediante l'app LifeSecurity	92
17.1.	Instaurare la connessione	92
17.2.	Funzioni di menu dell'app.....	94
18.	Pulizia	95
19.	Smaltimento.....	95
20.	Dati tecnici.....	96
21.	Dichiarazione di conformità	97
22.	Note legali	97

1. Informazioni relative al presente manuale



Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso e seguire tutte le indicazioni riportate. In tal modo si potrà garantire il sicuro funzionamento e la lunga durata del dispositivo. Tenere queste istruzioni sempre a portata di mano in prossimità del dispositivo. Conservarle con cura per poterle consegnare al nuovo proprietario in caso di cessione del dispositivo.

IT

1.1. Parole e simboli di avvertimento utilizzati nelle istruzioni



PERICOLO!

Avviso di pericolo letale immediato!

AVVERTENZA!

Avviso di un possibile pericolo letale e/o del pericolo di gravi lesioni irreversibili!

ATTENZIONE!

Avviso di possibili lesioni di media o lieve entità!



ATTENZIONE!

Seguire le indicazioni al fine di evitare danni alle cose!



AVVISO!

Ulteriori informazioni sull'utilizzo del dispositivo!



AVVISO!

Osservare gli avvisi nelle istruzioni per l'uso!



AVVERTENZA!

Avviso di pericolo di scosse elettriche!

- Punto elenco / Segnala un'informazione relativa a un evento che si può verificare durante l'utilizzo
- ▶ Istruzioni da seguire

2. Requisiti di sistema

- Microsoft Windows®: Microsoft® Windows® 8.1, Windows® 7 SP1
- WLAN 802.11 b/g/n o router di rete con connessione Internet a banda larga e supporto IPv4

Per utilizzo con smartphone/tablet

- Connessione Internet a banda larga con supporto IPv4
- iPhone/iPad con iOS 5 o superiore
- Piattaforma Android™ 4.0 o superiore
- App IP Cam installata (Medion LifeSecurity)

3. Contenuto della confezione

Verificare l'integrità della confezione e comunicare l'eventuale incompletezza della fornitura entro 14 giorni dall'acquisto.

- 1 monitor
- 1 docking station
- 2 videocamere
- 1 alimentatore per il monitor (SSA301F050300EU, produttore Kuanten)
- 2 alimentatori (GP301E-050-100, produttore Gospell) per le videocamere
- 1 cavo RJ-45
- Materiale per il montaggio (viti e tasselli)
- Istruzioni per l'uso, condizioni di garanzia

4. Utilizzo conforme

Il dispositivo è destinato alla sorveglianza di ambienti su un monitor o un televisore. È possibile accedere al dispositivo anche tramite LAN.

- Il dispositivo è destinato esclusivamente all'utilizzo privato e non a quello industriale/commerciale.

Attenzione, in caso di utilizzo non conforme, la garanzia decade:

- Non modificare il dispositivo senza la nostra autorizzazione e non utilizzare apparecchi ausiliari non approvati o non forniti da noi.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori forniti o approvati da noi.
- Attenersi a tutte le indicazioni fornite dalle presenti istruzioni per l'uso, in particolare alle indicazioni di sicurezza. Qualsiasi altro utilizzo è considerato non conforme e può provocare danni alle persone o alle cose.
- Non utilizzare il dispositivo in condizioni ambientali estreme.

5. Indicazioni di sicurezza

5.1. Tenere i dispositivi elettrici fuori dalla portata dei bambini

Il presente dispositivo non è concepito per essere utilizzato da persone (inclusi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o intellettive limitate o con carenza di esperienza e/o di conoscenze, a meno che vengano controllate da persone responsabili della loro sicurezza o ricevano istruzioni sul corretto utilizzo del dispositivo.

Non consentire mai ai bambini di utilizzare dispositivi elettrici senza la dovuta sorveglianza.



PERICOLO!

Tenere il materiale dell'imballaggio, come le pellicole, fuori dalla portata dei bambini. In caso di uso improprio si rischia il soffocamento.

5.2. Informazioni generali

- Non aprire mai il telaio del dispositivo (rischio di scossa elettrica, di cortocircuito e di incendio)!
- Non introdurre oggetti all'interno del dispositivo attraverso le fessure e le aperture (rischio di scossa elettrica, cortocircuito e incendio)!
- Non posizionare recipienti contenenti liquidi, ad es. vasi, nelle vicinanze del dispositivo o dell'alimentatore e proteggere tutti i componenti da gocce o spruzzi d'acqua. Il recipiente potrebbe rovesciarsi e i liquidi pregiudicherebbero la sicurezza elettrica.
- In caso di danni all'alimentatore, al cavo di collegamento o al dispositivo, scollegare immediatamente l'alimentatore dalla presa elettrica.
- Se l'alimentatore viene portato da un ambiente freddo a uno caldo, attendere prima di collegarlo. L'acqua di condensa che vi si accumula potrebbe danneggiarlo. Una volta raggiunta la temperatura dell'ambiente, il dispositivo può essere messo in funzione in sicurezza.

5.3. Posizionamento

Collocare e utilizzare tutti i componenti su una base piana, stabile e priva di vibrazioni, per evitare la caduta del dispositivo.

Non sottoporre il dispositivo a urti e vibrazioni, in quanto potrebbero danneggiare i delicati circuiti elettronici.

Accertarsi che il dispositivo non sia esposto a fonti dirette di calore (ad es. termosifoni o luce artificiale intensa).

Non devono essere presenti fiamme libere (ad es. candele accese) sul dispositivo o nelle sue vicinanze.

Non appoggiare alcun oggetto sui cavi, in quanto potrebbero danneggiarsi.



AVVERTENZA!

La videocamera è protetta dalla pioggia e può essere utilizzata all'aperto. L'alimentatore è idoneo al solo uso in interni e non può essere utilizzato in ambienti esterni! Occorre quindi far passare il cavo DC della videocamera ad esempio attraverso una parete ed effettuare il collegamento alla rete elettrica nell'ambiente interno.

- Non utilizzare l'alimentatore e il monitor all'aperto, in quanto agenti esterni come pioggia, neve, ecc. potrebbero danneggiarli.
- Mantenere una distanza di almeno un metro dalle fonti di disturbo magnetiche e ad alta frequenza (televisori, diffusori acustici, cellulari, ecc.) per evitare malfunzionamenti.

5.4. Montaggio a parete

Per la videocamera di rete scegliere un luogo non esposto alla luce diretta del sole o nel quale la qualità video non possa essere disturbata da altri riflessi di luce.



AVVERTENZA!

Pericolo di scossa elettrica. Scegliere un posto adatto per il montaggio dei dispositivi e durante la perforazione fare attenzione a non danneggiare cavi elettrici o d'impianto.



AVVISO!

Quando si installa e si orienta la videocamera, assicurarsi di non infrangere le leggi vigenti, in particolare quelle in materia di protezione dei dati personali, di diritti del proprietario e di monitoraggio di spazi pubblicamente accessibili.

5.5. Non eseguire mai riparazioni autonomamente!

In caso di danni all'alimentatore, al cavo di collegamento o al dispositivo, scollegare immediatamente l'alimentatore dalla presa elettrica. Non mettere in funzione il dispositivo quando questo o i cavi presentano danni visibili o quando il dispositivo è caduto.



AVVERTENZA!

Non provare in alcun caso ad aprire e/o a riparare il dispositivo autonomamente. Pericolo di scossa elettrica!

Al fine di escludere eventuali pericoli, in caso di guasto rivolgersi al servizio di assistenza Medion o a un altro centro specializzato.

5.6. Pulizia e cura

- Prima di pulire il dispositivo, scollegare sempre l'alimentatore dalla presa di corrente.
- Per la pulizia utilizzare soltanto un panno asciutto e morbido. Non utilizzare detergenti chimici o solventi, in quanto potrebbero dan-

neggiare la superficie e/o le scritte del dispositivo.

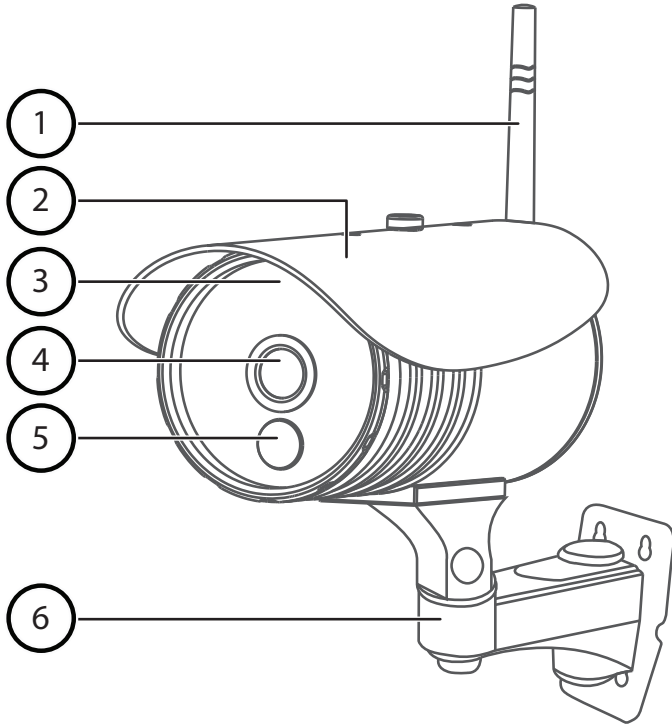
5.7. Alimentazione

Attenzione: Anche quando il dispositivo è in stand-by alcuni componenti rimangono sotto tensione. Per interrompere l'alimentazione del dispositivo o per metterlo totalmente fuori tensione, scollegarlo completamente dalla rete elettrica, estraendo l'alimentatore di rete dalla presa elettrica.

- Utilizzare l'alimentatore solo collegandolo a prese elettriche AC 100-240 V~, 50/60 Hz con messa a terra. Se non si è certi dell'alimentazione elettrica presente nel luogo in cui si utilizza il dispositivo, informarsi presso il proprio fornitore di energia.
- Utilizzare esclusivamente gli alimentatori forniti in dotazione. Non tentare mai di collegare i connettori dell'alimentatore a prese di tipo diverso da quelle indicate nelle istruzioni per l'uso, in quanto ciò potrebbe provocare danni.
- Per maggiore sicurezza, si consiglia di utilizzare una protezione contro le sovratensioni per evitare che il dispositivo venga danneggiato da picchi di tensione o da fulmini che colpiscono la rete elettrica.
- Non utilizzare il dispositivo durante i temporali per evitare eventuali danni causati da fulmini! Durante i temporali, scollegare il dispositivo completamente dalla rete elettrica estraendo l'alimentatore dalla presa di corrente.
- Per interrompere l'alimentazione elettrica, scollegare l'alimentatore dalla presa elettrica.
- Anche dopo il collegamento, l'alimentatore deve essere facilmente raggiungibile in modo che sia possibile scollegarlo rapidamente dalla rete elettrica in caso di necessità o di pericolo.
- Non coprire l'alimentatore per evitare surriscaldamenti.
- Non toccare mai l'alimentatore con le mani umide! Rischio di scosse elettriche!
- Posizionare i cavi in modo che nessuno possa calpestarli né inciamparvi.

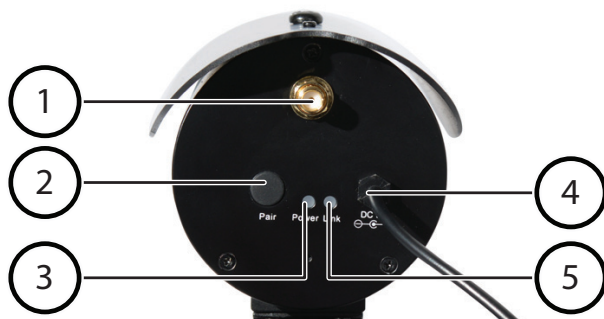
6. Caratteristiche del dispositivo

6.1. Lato anteriore videocamera



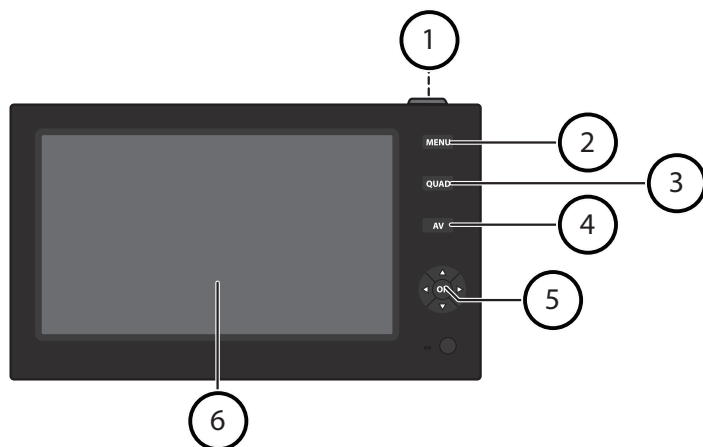
- 1) Antenna
- 2) Protezione per la pioggia
- 3) LED a infrarossi
- 4) Lente della videocamera
- 5) Sensore di movimento PIR
- 6) Cavalletto ruotabile

6.2. Lato posteriore videocamera



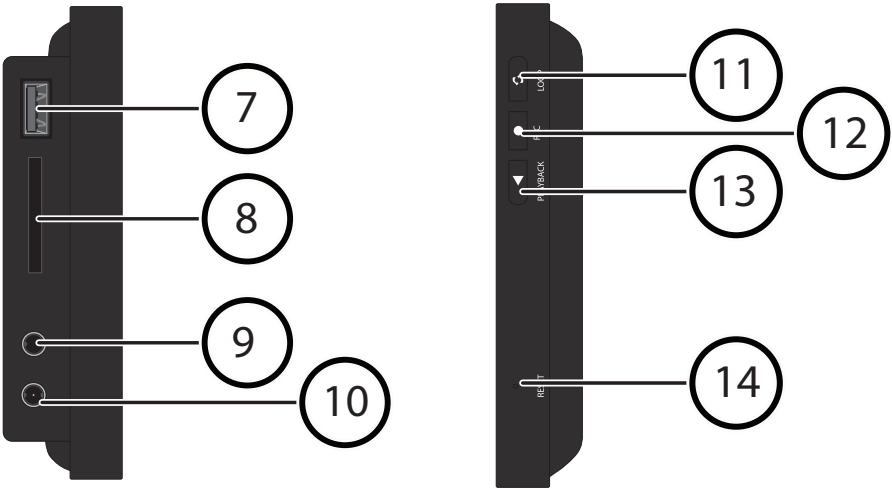
- 1) Presa per antenna
- 2) Tasto PAIR: per l'associazione al monitor
- 3) LED POWER: si illumina di rosso quando la videocamera è accesa
- 4) Cavo DC
- 5) LED LINK: si illumina di verde durante la procedura di associazione

6.3. Lato anteriore monitor



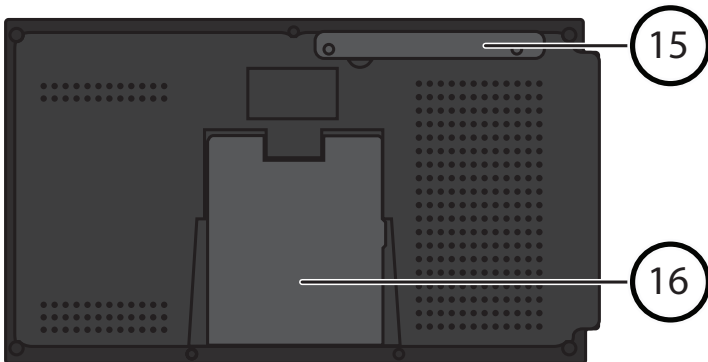
- 1) Stand-by/On: monitor
- 2) MENU: apertura del menu, ritorno al menu precedente
- 3) QUAD: visualizzazione di tutte e 4 le immagini delle videocamere una accanto all'altra
- 4) AV: spegnimento del monitor e visualizzazione dell'immagine su uno schermo collegato all'uscita AV
- 5) Tasti di spostamento / Tasto OK: spostamento della selezione nei menu / conferma dei dati inseriti
- 6) Schermo

6.4. Monitor: lato sinistro / destro



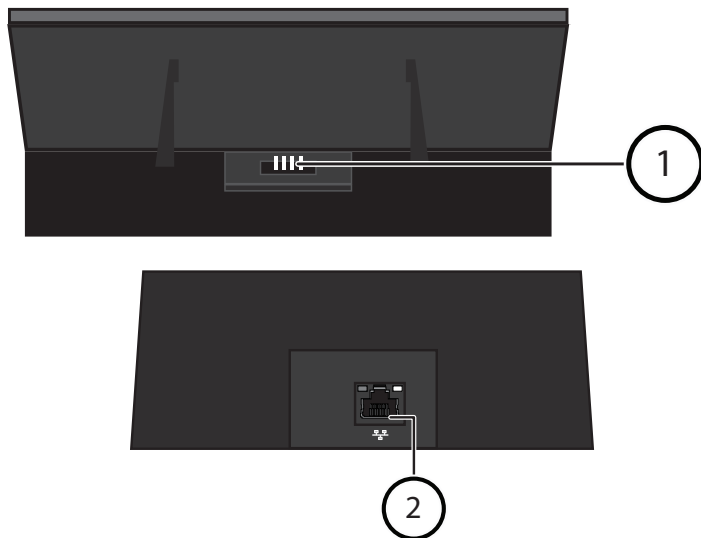
- 7) Porta USB: per il collegamento di un supporto dati USB
- 8) Slot per scheda di memoria SD
- 9) AV OUT: uscita audio/video per il collegamento di un monitor esterno
- 10) DC 5 V: presa per il collegamento dell'alimentatore
- 11) LOOP: cambio della visualizzazione dell'immagine della videocamera sul monitor
- 12) REC: avvio registrazione manuale
- 13) PLAYBACK: avvio della riproduzione delle registrazioni effettuate
- 14) RESET: riavvio del dispositivo (in caso di non funzionamento)

7. Docking station



- 15) Antenna (da aprire per migliorare la qualità di ricezione)
- 16) Supporto apribile

8. Docking station: lato superiore / posteriore



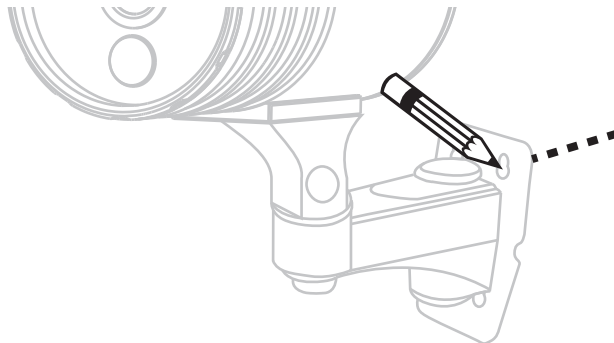
- 1) Piedini di contatto per il monitor
- 2) Porta LAN: per il collegamento di un cavo RJ45 per l'accesso di rete

9. Mettere in funzione la videocamera

9.1. Montare la videocamera

È necessario fissare la videocamera a una parete o a un soffitto utilizzando gli accessori forniti in dotazione.

Per la videocamera di rete scegliere un luogo non esposto alla luce diretta del sole o nel quale la qualità delle registrazioni non possa essere disturbata da altri riflessi di luce.



- ▶ Per l'installazione del dispositivo, scegliere una posizione in prossimità di una presa elettrica.
- ▶ Appoggiare la piastra forata nel punto in cui si desidera montare il dispositivo e con una matita disegnare i 4 fori da praticare.
- ▶ Nei punti segnati praticare 4 fori per il fissaggio delle viti.
- ▶ Inserire i tasselli (1) nei fori.
- ▶ Fissare la videocamera di rete alla parete utilizzando il supporto e le 4 viti fornite in dotazione (2).



AVVERTENZA!

La videocamera è protetta dalla pioggia e può essere utilizzata all'aperto. L'alimentatore è idoneo al solo uso in interni e non può essere utilizzato in ambienti esterni! Occorre quindi far passare il cavo DC della videocamera ad esempio attraverso una parete ed effettuare il collegamento alla rete elettrica nell'ambiente interno.

9.2. Collegare l'alimentatore della videocamera

- ▶ Collegare l'alimentatore fornito in dotazione (GP301E-050-100, produttore Gopell) alla presa DC IN del cavo DC sulla videocamera.
- ▶ Una volta effettuati tutti i collegamenti, collegare l'alimentatore a una presa elettrica (AC 100-240 V~ 50/60 Hz).

10. Mettere in funzione il monitor

10.1. Posizionare il monitor e la docking station

Appoggiare la docking station su una superficie piana in un ambiente interno.

Inserire il monitor nella docking station infilandolo nella guida e spingendolo verso il basso, in modo che i piedini di contatto della docking station entrino nelle connessioni corrispondenti del monitor.

- ▶ Per poter accedere via Internet alle videocamere da un dispositivo smart, collegare la porta LAN a una connessione LAN su cui è disponibile Internet.

10.2. Collegare l'alimentatore al monitor

- ▶ Collegare il connettore coassiale dell'alimentatore fornito in dotazione (SSA-301F050300EU, produttore Kuanten) alla presa **DC 5V** del cavo DC sul monitor.

10.3. Installare la scheda SD

Inserire una scheda SD nell'apposito vano per poter salvare le registrazioni video.



AVVISO!

Non utilizzare un adattatore per schede SD. La scheda SD deve essere formattata con il file system FAT32. Se la scheda SD è stata precedentemente collegata a un altro dispositivo (fotocamera o simili), formattarla prima di utilizzarla.

Utilizzare solo schede SD di classe 6 o superiore.

10.4. Installare il supporto dati USB

Inserire una chiavetta USB nella porta USB in modo da poter salvare le registrazioni video.



AVVISO!

È possibile collegare un disco rigido USB alla porta USB del monitor. A tale scopo il monitor deve ricevere corrente dall'alimentatore.

10.5. Collegamento a una rete

Con un cavo di rete, collegare la porta di rete **LAN** della docking station alla propria rete locale o a Internet in modo da poter accedere all'immagine della videocamera dai dispositivi smart.

10.6. Accendere/Spegnere il monitor

Tenere premuto il tasto **POWER** per circa 2 secondi.

Il **POWER LED** si illumina e sul monitor viene visualizzata la schermata di avvio.

11. Prima messa in funzione

Alla prima messa in funzione viene visualizzata la procedura di configurazione guidata che permette di definire le impostazioni di base per la messa in funzione delle videocamere.

- ▶ Rispondere alla richiesta di conferma **START SETUP WIZARD?** con **OK**.
- ▶ Selezionare la lingua in cui deve essere visualizzato il menu.
- ▶ Con i tasti di spostamento impostare la data e l'ora correnti.
- ▶ Scegliere una password per accedere alle videocamere via rete.
- ▶ Selezionare la voce **ENTER** per salvare la password e chiudere la tastiera a video.
- ▶ Premere il tasto **MENU** per chiudere la procedura di configurazione guidata.

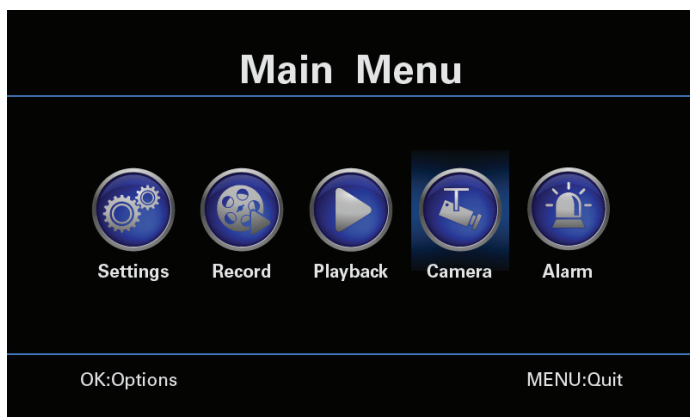


AVVISO!

Al momento della consegna, le videocamere sono già associate al monitor. Se si desidera aggiungere altre videocamere, procedere come descritto nel paragrafo seguente.

12. Collegare videocamere e monitor (associazione)

- ▶ Accendere il monitor.
- ▶ Premere il tasto **MENU** per aprire il menu.



- ▶ Con i tasti di spostamento selezionare la voce **CAMERA** e premere il tasto **OK** per confermare.
- ▶ Selezionare la voce **PAIRING**.
- ▶ Selezionare la voce (videocamera 1-4) sulla quale si desidera richiamare la videocamera in futuro.
- ▶ Premere il tasto **OK** per avviare la procedura di associazione.
- ▶ Entro 35 secondi premere il tasto **PAIR** sulla videocamera.
- ▶ Ad associazione completata compare un avviso sul monitor.
- ▶ Premere il tasto **OK**.
- ▶ Ora è possibile associare al monitor altre videocamere oppure premere il tasto **MENU** per riavviare il dispositivo.

13. Uscita AV

- Il monitor può essere collegato con il cavo AV a uno schermo più grande o a un televisore.
- In tal caso il monitor viene disattivato. Per alternare tra l'immagine sull'uscita AV e quella del monitor premere il tasto **AV**.
- Nel menu è possibile impostare il formato video dell'uscita AV su **PAL** o **NTSC** (vedere "TV System" a pagina 89).



AVVISO!

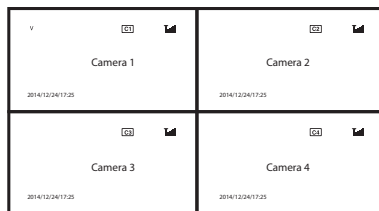
Collegare il cavo AV solo in modalità immagine Live. Se il cavo viene collegato mentre è visualizzato un menu (ad es. in modalità di riproduzione), occorre riavviare il monitor.

14. Visualizzare l'immagine della videocamera

Ad associazione completata si vedono le immagini della videocamera sul monitor. Premere il tasto **QUAD** per cambiare visualizzazione. A ogni pressione del tasto **QUAD** cambia la visualizzazione

Visualizzazione Quattro:

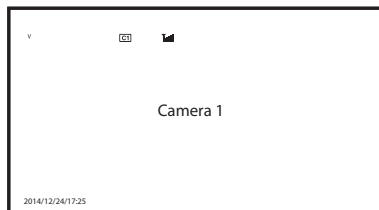
visualizzazione simultanea di tutte le videocamere a risoluzione ridotta.



1 videocamera:

viene visualizzata la prima videocamera.

Per la visualizzazione della videocamera successiva utilizzare i tasti di spostamento.

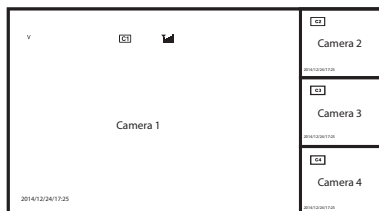


Visualizzazione 1-3:

la prima videocamera viene visualizzata a risoluzione piena.

Per la visualizzazione a immagine piena di una videocamera, premere i tasti di spostamento.

- ▶ Premere il tasto **LOOP** per vedere la visualizzazione delle videocamere a intervalli. È possibile impostare 5 intervalli (vedere "Scan Mode Period" a pagina 89)



15. Impostare la registrazione

Una volta installati e posizionati monitor e videocamere, è possibile registrare le immagini delle videocamere.

15.1. Registrazione manuale:

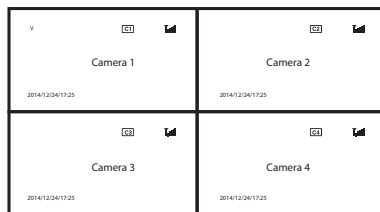
È possibile avviare una registrazione manuale in qualsiasi momento, a condizione che sia stata collegata una scheda SD o una chiavetta USB con sufficiente spazio disponibile.



AVVISO!

È necessario impostare prima la posizione per il salvataggio della registrazione nel menu System/Speicher.

- ▶ Con i tasti di spostamento R/L selezionare una videocamera come videocamera attiva per la registrazione.
- ▶ La videocamera attiva viene visualizzata con il simbolo V.
- ▶ Avviare la registrazione con il tasto **REC/STOP**.



Sullo schermo viene visualizzato il simbolo REC per segnalare che è stata avviata la registrazione.

- ▶ Per fermare la registrazione premere di nuovo il tasto **REC/STOP**.

15.2. Registrazione temporizzata

- ▶ Premere il tasto **MENU** per passare al menu.
- ▶ Selezionare la voce **RECORD** e qui selezionare la voce **TIMER RECORDING**.
- ▶ Selezionare la voce **NEW SCHEDULE** per creare una nuova pianificazione oraria.
- ▶ Nell'impostazione **CAMERA** selezionare se deve essere registrata l'immagine di tutte le videocamere o di una sola videocamera.
- ▶ Per la data della registrazione selezionare una data entro i prossimi 14 giorni oppure impostare una registrazione periodica.



NOTA!

Se si indica una registrazione periodica, in seguito impostare la modalità di registrazione a **OVERWRITE**, altrimenti è possibile che venga presto raggiunta la capacità massima di memoria del supporto dati (vedere "Record Mode" a pagina 88).

Impostare quindi l'ora di inizio e di fine.

- ▶ Per chiudere l'impostazione senza salvare, premere il tasto **MENU**.
- ▶ Per rendere effettiva l'impostazione, premere il tasto **OK**.

A impostazione completata, il dispositivo avvia automaticamente la registrazione all'ora programmata.

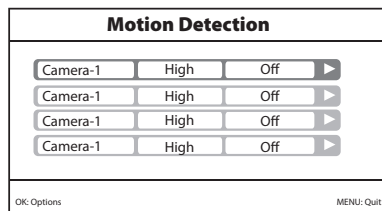
- ▶ Per cancellare una pianificazione oraria, selezionarla dall'elenco e premere il tasto **AV**.
- ▶ Se durante la registrazione si preme il tasto **REC/STOP**, la registrazione della videocamera corrente viene arrestata.

15.3. Registrazioni su allarme

Riconoscimento dei movimenti

In caso venga rilevato un movimento, scatta un allarme indipendentemente dall'eventuale presenza di una sorgente di calore, perché vi è stata una variazione nel contenuto dell'immagine. Ciò avviene anche quando la videocamera è fissata dietro una finestra. Per individuare i movimenti con maggiore precisione, sullo schermo si possono impostare la sensibilità e le zone che devono far scattare un allarme.

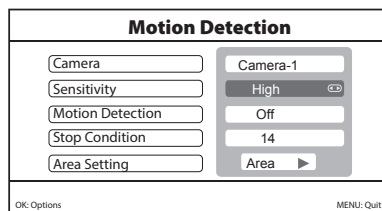
- ▶ Premere il tasto **MENU** per passare al menu.
- ▶ Selezionare la voce di menu **RECORD** e in seguito la voce **MOTION DETECTION**.
- ▶ Con i tasti di spostamento selezionare la videocamera che deve attivare la registrazione dell'evento e confermare con il tasto **OK**.



Per il riconoscimento dei movimenti da parte di questa videocamera, impostare i parametri seguenti:

Sensitivity

La sensibilità del sensore di movimento può essere impostata su tre livelli: **HIGH**, **MEDIUM** e **LOW**.



Motion Detection

Qui si attiva o disattiva il riconoscimento dei movimenti per la videocamera corrispondente.

Stop Condition

Qui si imposta per quanto tempo deve proseguire la registrazione dopo l'ultimo movimento rilevato. È possibile impostare una durata da 8 a 120 secondi.

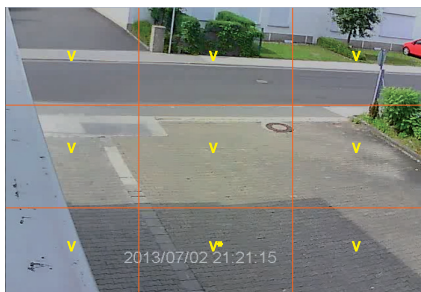
Area Setting

Qui si imposta l'area d'immagine della videocamera che deve far scattare l'evento di allarme.

Nelle singole aree dell'immagine si vede una **V** gialla che durante la fase di impostazione passa a rossa quando si verifica un evento. L'asterisco * indica l'area attualmente selezionata.

Solo le aree in cui è visibile la **V** possono far scattare l'evento di allarme.

- ▶ Con i tasti di spostamento è possibile selezionare l'area da sorvegliare premendo il tasto **OK** fino a quando viene visualizzata una **V** nell'area.



- ▶ Passare all'area successiva con i tasti di spostamento e ripetere la procedura.
- ▶ Uscire dall'impostazione con il tasto **MENU**.


PIR Recording

Il segnalatore di movimenti PIR reagisce all'emissione di calore nell'area di rilevamento da parte di persone, animali e anche veicoli. Quando una persona o un animale non proprio piccolo entra nell'area di rilevamento del segnalatore di movimento (PIR), la registrazione inizia automaticamente.

Il sensore PIR non funziona dietro il vetro di una finestra. I sensori PIR non reagiscono bene quando un oggetto si muove in direzione di essi o allontanandosi da essi. L'installazione della videocamera dovrebbe essere effettuata in modo che il movimento avvenga in direzione trasversale rispetto all'area di rilevamento. La portata PIR è di ca. 5 m.

Premere il tasto **MENU** per passare al menu.

- ▶ Selezionare la voce di menu **RECORD** e in seguito la voce **PIR RECORDING**.
- ▶ Con i tasti di spostamento selezionare la videocamera che deve attivare la registrazione dell'evento. Attivare la registrazione PIR per la relativa videocamera e confermare con il tasto **OK**.
- ▶ Premere il tasto **MENU** per uscire dall'impostazione e memorizzarla.

PIR Recording	
Camera-1	Off 
Camera-1	Off
Camera-1	Off
Camera-1	Off

OK: Options/cancel MENU: Quit



AVVISO!

La registrazione viene salvata automaticamente ogni 5 minuti.

È possibile registrare da un massimo di 4 videocamere contemporaneamente. Per ogni videocamera viene creato un file separato. Durante la registrazione di 4 videocamere contemporaneamente, la frequenza di aggiornamento delle immagini scende a 10 immagini al secondo.

Non è possibile utilizzare simultaneamente la registrazione temporizzata e quella su allarme.

Dopo il rilevamento dell'ultimo movimento, la registrazione prosegue per ca. 1 minuto.

15.4. Riproduzione

- ▶ Premere il tasto **MENU** per passare al menu.
- ▶ Selezionare la voce di menu **PLAYBACK**.

Con i tasti di spostamento selezionare un video e avviare la riproduzione con il tasto **OK**.

Durante la riproduzione è possibile utilizzare le funzioni seguenti:

Tasti di spostamento L/R: avanzamento e ritorno rapido

Tasto **OK**: riproduzione/pausa

Tasto **MENU**: annullamento

Tasto **AV**: cancellazione file



AVVISO!

I file vengono cancellati senza richiesta di conferma. È possibile cancellare le cartelle solo se sono vuote.

Funzioni di menu

15.5. Settings

Network

Qui si impostano i dati di rete.

Network Password

Assegnare la password da utilizzare quando si accede al monitor tramite l'app.

Network Addressing

Impostare questa funzione a dinamico, se la rete è impostata su DHCP (assegnazione automatica degli indirizzi IP da parte del router).

Altrimenti selezionare l'impostazione fisso e indicare un indirizzo IP per la videocamera di rete, la subnet mask, il gate predefinito e il server DNS della rete locale.

Push Notification

Turn on/off

Con l'attivazione delle notifiche push, in caso di allarme si riceve un messaggio sullo smartphone o sul tablet. Tenere presente che le notifiche push funzionano solo se sul monitor è stata attivata la registrazione su allarme.

Minimal Push Interval

Per configurare le notifiche push è necessario configurare altre impostazioni nell'app. Leggere anche "Push Notification Setting" a pagina 94.

Con la funzione Minimales Zeitintervall si imposta l'intervallo di tempo minimo che deve trascorrere prima della successiva notifica push. Questo significa che verrà in-

viato un nuovo messaggio solo dopo questo lasso di tempo (2 / 5 / 10 / 20 / 30 minuti).

Time Period

In questo menu si possono limitare le notifiche push a un determinato periodo della giornata. Inserire l'ora di inizio e di fine.

Registered Mobiles

Qui vengono visualizzati i dispositivi portatili registrati nel sistema per le notifiche push. La registrazione viene effettuata direttamente nell'app.



AVVISO!

Gli ID dei dispositivi con i quali si accede al monitor mediante l'app possono essere inseriti manualmente o acquisiti nell'app mediante scansione del codice QR.

Per potere accedere al monitor dall'app, è necessario attivare la funzione UPnP nelle impostazioni del router.

Per il router Fritz Box, ad esempio, la funzione UPnP si trova nel menu: Internet > Freigaben e per l'EasyBox nel menu: Extras > UPnP. Questa funzione può trovarsi anche in un altro punto, a seconda del provider utilizzato.

Network Information

Qui sono visualizzati l'indirizzo IP pubblico, l'indirizzo IP locale, la porta e l'ID del dispositivo LAN.

Gli ID dei dispositivi con i quali si accede al monitor mediante l'app possono essere registrati manualmente o acquisiti nell'app mediante scansione del codice QR.



AVVISO!

Questi dati vengono visualizzati solo quando si è collegati alla rete.

Date/Time

Con i tasti di spostamento impostare qui la data e l'ora.

Language

Impostare la lingua per i menu visualizzati sul monitor.

Record Mode

Selezionare la modalità **OVERWRITE** se si desidera che le vecchie registrazioni vengano sovrascritte dalle nuove registrazioni.

Con l'impostazione **NORMAL** vengono salvate registrazioni sul supporto dati fino a quando non è disponibile più spazio.

Format SD/USB

Qui è possibile formattare una scheda SD collegata o una chiavetta USB.

- ▶ Alla richiesta di conferma seguente rispondere **OK**.

Storage for Recording

Selezionare se le registrazioni della videocamera devono essere salvate sulla scheda SD o sul dispositivo USB.

Display Items

Inserire un segno di spunta accanto alle informazioni che devono essere visualizzate sul monitor durante la riproduzione delle immagini della videocamera. Si possono visualizzare lo stato di RSSI, SD/USB, videocamera, rete o batteria.

TV System

Qui si imposta il segnale per l'uscita AV su NTSC o PAL.

System Information

Qui è possibile visualizzare la versione attuale del firmware e la configurazione di rete.

System Upgrade

- ▶ Quando è disponibile un aggiornamento per il sistema, inserire un segno di spunta accanto al dispositivo (firmware locale/monitor o videocamera) del quale si desidera aggiornare il firmware.
- ▶ Premere il tasto **REC/STOP** sul lato destro del monitor per confermare. Verrà visualizzata una richiesta di conferma per l'aggiornamento del firmware.
- ▶ Premere il tasto **OK** per copiare il firmware sul dispositivo.

Scan Mode Period

Qui è possibile impostare l'intervallo di tempo per la commutazione automatica tra le singole videocamere.

Mute

Attivare l'esclusione dell'audio per spegnere gli altoparlanti del monitor.

Load Default

Confermare questa impostazione con **OK** per ripristinare tutte le impostazioni predefinite.

In seguito effettuare il riavvio per avviare la procedura guidata di configurazione delle impostazioni.

Brightness

Impostare la luminosità del monitor.

Volume

Qui è possibile impostare il volume del monitor.

Alarm Volume

Qui si imposta il volume per la funzione di allarme.

Power Saving Mode



NOTA!

Come impostazione predefinita, la disattivazione automatica è regolata a due minuti e il riconoscimento automatico dei movimenti è attivato.

Time Interval

Selezionare un intervallo di tempo dopo il quale il monitor deve spegnersi automaticamente.

Wake up on Motion

Se questa funzione è attivata, il monitor si accende quando viene rilevato un movimento. Per attivare questa funzione selezionare Ja.

15.6. Camera

Pairing

Affinché la videocamera e il monitor si riconoscano è necessario effettuare l'associazione. Di solito l'associazione viene effettuata già in fabbrica.

- ▶ Selezionare una posizione nella quale in futuro si desidera richiamare la nuova videocamera associata e premere il tasto **OK**.
- ▶ Seguire le istruzioni visualizzate per l'associazione o leggere la procedura descritta in "12. Collegare videocamere e monitor (associazione)" a pagina 82.

Activation

Quando la videocamera non è attivata non è disponibile alcuna funzione, né l'allarme automatico, né la registrazione o la trasmissione video per questa videocamera.

- ▶ Selezionare una videocamera e attivarla impostando la voce su **ON** con in tasti di spostamento.

Image Setting

Sono disponibili 2 risoluzioni d'immagine, **HIGH** e **LOW**, e 4 livelli di compressione (**TOP**, **HIGH**, **MEDIUM** e **LOW**).

Un livello di compressione superiore comporta una perdita di qualità, ma consente di ottenere file di dimensioni inferiori per salvare le registrazioni video.

Il livello di compressione più basso e di conseguenza la qualità d'immagine massima corrisponde all'impostazione **TOP**.

15.7. Alarm

Questo menu attiva o disattiva l'allarme acustico per i due metodi di riconoscimento del movimento.

Il volume dell'allarme acustico viene impostato in "System" > "Alarm Volume" (vedere "Alarm Volume" a pagina 90).

Motion Detection

Attiva o disattiva il segnale d'allarme per il riconoscimento di movimento.

PIR Detection

Attiva o disattiva il segnale d'allarme per il riconoscimento di movimento PIR.

16. Installazione dell'app LifeSecurity


L'app **LifeSecurity** sullo smartphone o tablet PC consente di accedere via Internet alle videocamere da qualsiasi luogo del mondo.

16.1. Installazione tramite link diretto

Tramite il codice QR qui a fianco si arriva direttamente al download dell'app **LifeSecurity** da Google Play o dall'App Store di Apple.



16.2. Installazione tramite Google Play o Apple App Store

- ▶ Aprire **Google Play** o **Apple App Store** e cercare i termini **MEDION LifeSecurity**¹ .
- ▶ Installare l'app "**LifeSecurity**" di Medion seguendo le istruzioni visualizzate.



NOTA

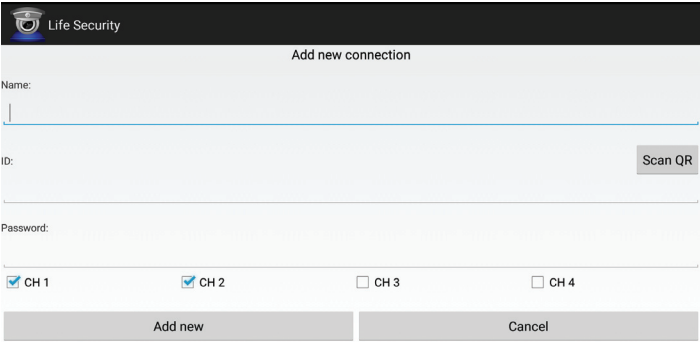
Per installare l'applicazione IR **LifeSecurity** è necessaria una connessione a Internet.

¹ Per scaricare l'app è necessario un account Google Mail™ e l'accesso a Google Play™ Store o ad Apple® Store. Google e Android sono marchi di Google Inc. App Store è un marchio di servizio di Apple Inc.

17. Utilizzare la videocamera di rete mediante l'app LifeSecurity

17.1. Instaurare la connessione


- ▶ Installare e avviare l'app.



The screenshot shows the 'Life Security' app interface for adding a new connection. At the top, there is a header with the app logo and the title 'Add new connection'. Below this, there are three input fields: 'Name:', 'ID:', and 'Password:'. The 'ID:' field has a 'Scan QR' button to its right. At the bottom, there are four channel selection options: 'CH 1' (checked), 'CH 2' (checked), 'CH 3' (unchecked), and 'CH 4' (unchecked). At the very bottom, there are two buttons: 'Add new' and 'Cancel'.



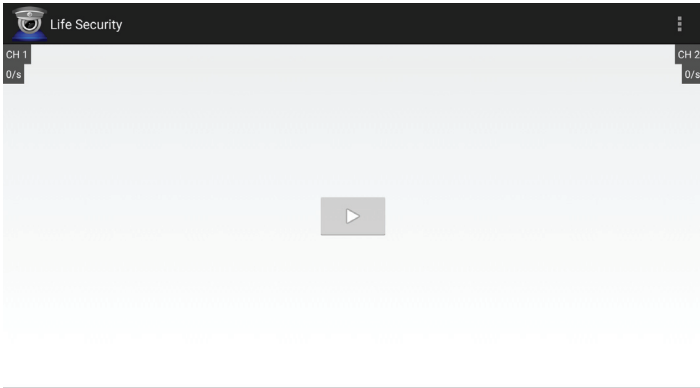
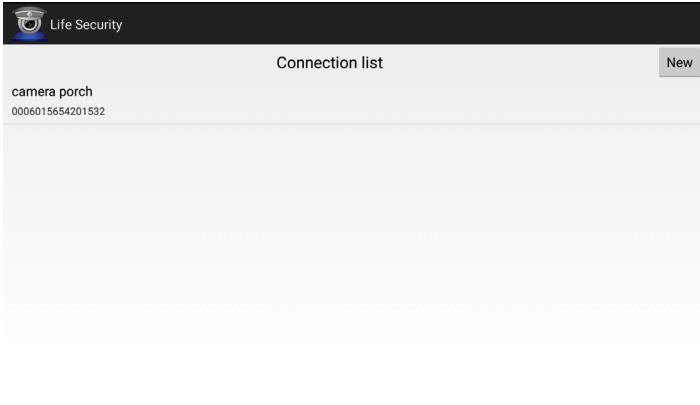
AVVISO!

Se l'app è già stata utilizzata, premere la voce  e nelle opzioni selezionare la voce relativa all'elenco dei dispositivi.

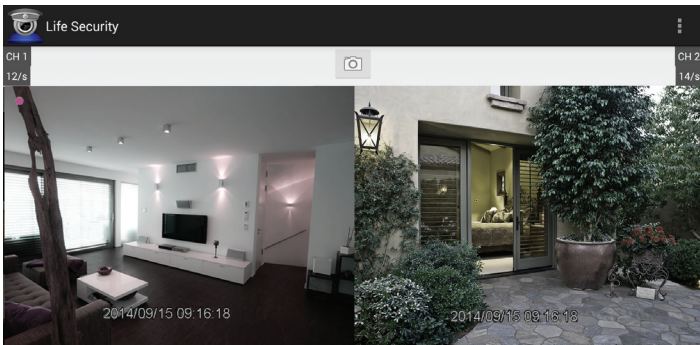
Aggiungere una nuova connessione premendo la voce **NEW**.

- ▶ Assegnare un nome al proprio sistema (ad es. casa o ufficio).
- ▶ Inserire l'ID che si trova negli ID dei dispositivi all'interno delle informazioni di rete sul monitor oppure effettuare la scansione del codice QR visualizzato nelle informazioni di rete sul monitor (vedere "Network Information" a pagina 88).
- ▶ Inserire la password definita nella configurazione di rete sul monitor.
- ▶ Avviare l'accesso al monitor con **ADD NEW CONNECTION**.

- ▶ Premere la nuova voce della videocamera di sorveglianza e in seguito premere il simbolo **PLAY**.



Le immagini di tutte le videocamere attive verranno visualizzate affiancate dopo alcuni secondi.



La videocamera di rete è ora configurata e può essere comandata via Internet mediante l'app **LifeSecurity** da uno smartphone in qualsiasi luogo del mondo.

17.2. Funzioni di menu dell'app

Tramite la voce  si possono richiamare altre funzioni dell'app:

Device List

Qui si possono vedere tutte le connessioni registrate tramite l'app.

- ▶ Tenere premuta una voce per cancellare la relativa connessione (**DELETE**) o per modificarla (**MODIFY**).
- ▶ Con la voce **NEW** si aggiunge una nuova connessione come descritto in "17.1. Instaurare la connessione" a pagina 92.

Push Notification Setting

Quando è attiva una connessione tra il dispositivo portatile e il monitor, è possibile utilizzare le notifiche push.

- ▶ Selezionare la voce **PUSH NOTIFICATION SETTING** e inserire il nome con il quale ci si desidera registrare sul monitor.

A registrazione completata, questo nome viene visualizzato sul monitor nella sezione **REGISTRIERED MOBILES**.

Allo scattare dell'allarme, verrà inviata una notifica all'app installata sul dispositivo portatile. Questo messaggio indica l'ora dell'allarme e la videocamera che lo ha attivato.

- ▶ Impostare le notifiche push anche sul monitor nelle impostazioni di rete.

Playback

- Quando è attiva una connessione tra il dispositivo portatile e il monitor, è possibile eseguire la funzione di riproduzione. In questo modo si può accedere alle registrazioni del monitor.
- Selezionare il supporto di memoria (USB / SD) e la videocamera (Channel).
- Selezionare quindi la data di registrazione e in seguito il file di registrazione.
- Durante la riproduzione è possibile mandare avanti o indietro la riproduzione oppure metterla in pausa.

18. Pulizia

- ▶ Prima della pulizia scollegare sempre l'alimentatore e tutti i cavi.
- ▶ Non usare solventi né detergenti corrosivi o gassosi.
- ▶ Pulire il dispositivo con un panno morbido che non lascia pelucchi.

Conservare il materiale d'imballaggio in buone condizioni e utilizzarlo soltanto per trasportare il dispositivo.



ATTENZIONE!

Il dispositivo non contiene parti da sottoporre a manutenzione o pulizia.

19. Smaltimento



Imballaggio

L'imballaggio protegge il dispositivo da eventuali danni durante il trasporto. Gli imballaggi sono costituiti da materiale grezzo e possono essere riutilizzati o riciclati.



Dispositivo

I dispositivi usati non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici. Al termine del ciclo di vita del dispositivo occorre smaltirlo correttamente come previsto dalla Direttiva CE 2002/96/CE. In questo modo i materiali contenuti nel dispositivo verranno riciclati e si ridurrà l'impatto ambientale.

Consegnare il dispositivo usato a un punto di raccolta per rifiuti elettrici o a un centro di smaltimento.

Per informazioni sugli orari di apertura e sugli indirizzi dei centri di accettazione e raccolta, rivolgersi all'amministrazione comunale, all'azienda locale di smaltimento o a un'associazione di consumatori.




Pile


Le batterie devono essere smaltite in modo appropriato. Gli appositi contenitori per lo smaltimento sono disponibili presso i rivenditori di pile e i centri di raccolta comunali. Per ulteriori informazioni, rivolgersi alle aziende di smaltimento locali o all'amministrazione comunale.

20. Dati tecnici

Videocamera

Sensore:	Sensore CMOS da 0,51 cm 1/5"
Risoluzione video:	VGA - 640 x 480 pixel
Modalità di visione notturna:	36 LED a infrarossi (fino a ca. 15 m)
Segnalatore di movimento:	Sensore PIR
Classe di protezione:	Resistente agli agenti atmosferici in conformità con lo standard IP 66
Antenna:	Antenna rimovibile da 2.4 GHz
Angolo di registrazione:	ca. 55°
Alimentazione:	5 V  1A tramite alimentatore
Dimensioni:	ca. 83 x 193 x 170 mm
Peso (con supporto):	ca. 709 g


Monitor

Risoluzione:	800 x 480 pixel
Formato TV:	PAL BG
Slot per schede di memoria:	SDHC fino a 32 GB
Porta USB:	USB 2.0
Antenna:	2.4 GHz (apribile)
Formato file video:	AVI
Alimentazione:	Batteria Li-Ion integrata Tensione: 3,7 V Capacità: 2000 mAh Potenza: 7,4 W
Alimentazione esterna:	5 V  3 A tramite alimentatore
Dimensioni:	ca. 213 x 123 x 25 mm
Peso (senza docking):	ca. 430 g


Docking station

Connessione LAN:	Porta RJ45
Dimensioni:	ca. 143 x 54 x 70 mm
Peso:	ca. 95 g

Alimentatore monitor

Modello:	SSA301F050300EU, produttore KUANTEN, Cina
Ingresso:	AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,8 A
Uscita:	5 V  3A

Alimentatore per le videocamere

Modello: GP301E-050-100, produttore GOSPELL, Cina
Ingresso: AC 100-240 V~ 50/60 Hz, 0,3 A
Uscita: 5 V  1A

IT

21. Dichiarazione di conformità



Medion AG dichiara che il prodotto MD 87009 è conforme ai seguenti requisiti europei:

- Direttiva R&TTE 1999/5/CE
- Direttiva EMC 2004/108/CE
- Direttiva bassa tensione 2006/95/CE
- Direttiva sulla progettazione ecocompatibile 2009/125/CE
- Direttiva RoHS 2011/65/UE.

Le dichiarazioni di conformità complete sono disponibili all'indirizzo www.medion.com/conformity.

22. Note legali

Copyright © 2015

Tutti i diritti riservati.

Il presente manuale di istruzioni è protetto da copyright.

È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza l'autorizzazione scritta del produttore.

Il copyright appartiene all'azienda:

Medion AG

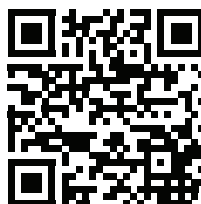
Am Zehnthof 77

45307 Essen

Germania

Una copia del manuale può essere ordinata alla hotline dell'assistenza o scaricata dal portale di assistenza www.medionservice.de.

È inoltre possibile effettuare una scansione del codice QR riportato sopra e scaricare il manuale dal portale dell'assistenza utilizzando un dispositivo portatile.



**HINWEIS!**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bei Interesse können Sie den Quelltext der verwendeten GPL/LGPL unter folgendem Link herunterladen: <http://www.medion.com>. Bitte geben Sie im Download Center die entsprechende MD Nummer oder MSN Nummer an. Diese Nummern finden Sie auf dem jeweiligen Gerät. Alternativ können wir Ihnen einen Datenträger mit dem Quelltextinhalt kostenfrei per Post zusenden.

Bitte senden Sie zu diesem Zweck eine Email an opensource@medion.com oder rufen Sie uns an unter der kostenpflichtigen Rufnummer 01805 / 633466 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

**REMARQUE !**

Chère Cliente, Cher Client,

Si cela vous intéresse, vous pouvez télécharger le texte source des GPL/LGPL utilisées sous le lien suivant : <http://www.medion.com>. Veuillez indiquer le numéro MD ou MSN correspondant dans le centre de téléchargement. Vous trouverez ces numéros sur l'appareil respectif. Mais nous pouvons aussi vous faire parvenir gratuitement par la poste un support de données contenant le texte source.

Veuillez alors envoyer un e-mail à opensource@medion.com ou nous appeler au numéro de téléphone payant 01805 / 633466 (0,14 € la minute depuis le réseau fixe allemand, 0,42 € la minute max. depuis le réseau de téléphonie mobile).

**NOTA!**

Gentile Cliente,

al seguente link può scaricare il testo sorgente della GPL/LGPL: <http://www.medion.com>. Nel Download Center inserire il relativo codice MD o MSN. Questi codici si trovano sui rispettivi dispositivi. In alternativa possiamo inviarle gratuitamente per posta un supporto dati contenente il testo sorgente.

A tale scopo, invii una e-mail a opensource@medion.com o ci telefoni al numero 0049 / 1805 / 633466 (0,14 €/min. dalla rete fissa tedesca, rete mobile max. 0,42 €/min.).

1. GNU General Public Licence

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989,

1991 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston,

MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software—to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The „Program“, below, refers to any such program or work, and a „work based on the Program“ means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification“.) Each licensee is addressed as „you“.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence

of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

- a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of

the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License.

If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and „any later version“, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

GPL VERSION 2.1

GNU LESSER GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2.1, February 1999

Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

[This is the first released version of the Lesser GPL. It also counts as the successor of the GNU Library Public License, version 2, hence the version number 2.1.]

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public Licenses are intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users.

This license, the Lesser General Public License, applies to some specially designated software packages--typically libraries--of the Free Software Foundation and other authors who decide to use it. You can use it too, but we suggest you first think carefully about whether this license or the ordinary General Public License is the better strategy to use in any particular case, based on the explanations below.

When we speak of free software, we are referring to freedom of use, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish); that you receive source code or can get it if you want it; that you can change the software and use pieces of it in new free programs; and that you are informed that you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid distributors to deny you these rights or to ask you to surrender these rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the library or if you modify it.

For example, if you distribute copies of the library, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that we gave you. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. If you link other code with the library, you must provide complete object files to the recipients, so that they can relink them with the library after making changes to the library and recompiling it. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with a two-step method: (1) we copyright the library, and (2) we offer you this license, which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the library.

To protect each distributor, we want to make it very clear that there is no warranty for the free library.

Also, if the library is modified by someone else and passed on, the recipients should know that what they have is not the original version, so that the original author's reputation will not be affected by problems that might be introduced by others.

Finally, software patents pose a constant threat to the existence of any free program. We wish to make sure that a company cannot effectively restrict the users of a free program by obtaining a restrictive license from a patent holder. Therefore, we insist that any patent license obtained for a version of the library must be consistent with the full freedom of use specified in this license.

Most GNU software, including some libraries, is covered by the ordinary GNU General Public License. This license, the GNU Lesser General Public License, applies to certain designated libraries, and is quite different from the ordinary General Public License. We use this license for certain libraries in order to permit linking those libraries into non-free programs.

When a program is linked with a library, whether statically or using a shared library, the combination of the two is legally speaking a combined work, a derivative of the original library. The ordinary General Public License therefore permits such linking only if the entire combination fits its criteria of freedom. The Lesser General Public License permits more lax criteria for linking other code with the library.

We call this license the „Lesser“ General Public License because it does Less to protect the user's freedom than the ordinary General Public License. It also provides other free software developers Less of an advantage over competing non-free programs. These disadvantages are the reason we use the ordinary General Public License for many libraries. However, the Lesser license provides advantages in certain special circumstances.

For example, on rare occasions, there may be a special need to encourage the widest possible use of a certain library, so that it becomes a de-facto standard. To achieve this, non-free programs must be allowed to use the library. A more frequent case is that a free library does the same job as widely used non-free libraries. In this case, there is little to gain by limiting the free library to free software only, so we use the Lesser General Public License.

In other cases, permission to use a particular library in non-free programs enables a greater number of people to use a large body of free software. For example, permission to use the GNU C Library in non-free programs enables many more people to use the whole GNU operating system, as well as its variant, the GNU/Linux operating system.

Although the Lesser General Public License is Less protective of the users' freedom, it does ensure that the user of a program that is linked with the Library has the freedom and the wherewithal to run that program using a modified version of the Library.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow. Pay close attention to the difference between a „work based on the library“ and a „work that uses the library“. The former contains code derived from the library, whereas the latter must be combined with the library in order to run.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License Agreement applies to any software library or other program which contains a notice placed by the copyright holder or other authorized party saying it may be distributed under the terms of this Lesser General Public License (also called „this License“). Each licensee is addressed as „you“.

A „library“ means a collection of software functions and/or data prepared so as to be conveniently linked with application programs (which use some of those functions and data) to form executables.

The „Library“, below, refers to any such software library or work which has been distributed under these terms. A „work based on the Library“ means either the Library or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Library or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated straightforwardly into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification“.)

„Source code“ for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For a library, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the library.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running a program using the Library is not restricted, and output from such a program is covered only if its contents constitute a work based on the Library (independent of the use of the Library in a tool for writing it). Whether that is true depends on what the Library does and what the

program that uses the Library does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Library's complete source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and distribute a copy of this License along with the Library.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Library or any portion of it, thus forming a work based on the Library, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

a) The modified work must itself be a software library.

b) You must cause the files modified to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.

c) You must cause the whole of the work to be licensed at no charge to all third parties under the terms of this License.

d) If a facility in the modified Library refers to a function or a table of data to be supplied by an application program that uses the facility, other than as an argument passed when the facility is invoked, then you must make a good faith effort to ensure that, in the event an application does not supply such function or table, the facility still operates, and performs whatever part of its purpose remains meaningful.

(For example, a function in a library to compute square roots has a purpose that is entirely well-defined independent of the application. Therefore, Subsection 2d requires that any application-supplied function or table used by this function must be optional: if the application does not supply it, the square root function must still compute square roots.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Library, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Library, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licenses extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work based on the Library) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may opt to apply the terms of the ordinary GNU General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General Public License, version 2, instead of to this License. (If a newer version than version 2 of the ordinary GNU General Public License has appeared, then you can specify that version instead if you wish.) Do not make any other change in these notices.

Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General Public License applies to all subsequent copies and derivative works made from that copy.

This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may copy and distribute the Library (or a portion or derivative of it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange.

If distribution of object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a „work that uses the Library“. Such a work, in isolation,

is not a derivative work of the Library, and therefore falls outside the scope of this License.

However, linking a „work that uses the Library“ with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a „work that uses the library“. The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a „work that uses the Library“ uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked without the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law.

If such an object file uses only numerical parameters, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unrestricted, regardless of whether it is legally a derivative work. (Executables containing this object code plus portions of the Library will still fall under Section 6.)

Otherwise, if the work is a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work under the terms of Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the Sections above, you may also combine or link a „work that uses the Library“ with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit modification of the work for the customer's own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of these things:

a) Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library including whatever changes were used in the work (which must be distributed under Sections 1 and 2 above); and, if the work is an executable linked with the Library, with the complete machine-readable „work that uses the Library“, as object code and/or source code, so that the user can modify the Library and then relink to produce a modified executable containing the modified Library. (It is understood that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions.)

b) Use a suitable shared library mechanism for linking with the Library. A suitable mechanism is one that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user's computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library, if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made with.

c) Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in Subsection 6a, above, for a charge no more than the cost of performing this distribution.

d) If distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.

e) Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the „work that uses the Library“ must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

It may happen that this requirement contradicts the license restrictions of other proprietary libraries that do not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both them and the Library together in an executable that you distribute.

7. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate distribution of the work based on the Library and of the other library facilities

is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

- a) Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities. This must be distributed under the terms of the Sections above.
- b) Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explaining where to find the accompanying uncombined form of the same work.

8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the Library), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.

10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with or modify the Library subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this License which applies to it and „any later version“, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted

by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

15. BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

16. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LIBRARY (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE LIBRARY TO OPERATE WITH ANY OTHER SOFTWARE), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

MEDION®

MSN 5004 8807